

Aus dem Rathaus

Sitzung des Gemeinderates

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am 25. Juni im Rathaus statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Öffentliche Grünflächen

Die Stadtgemeinde Bad Vöslau dankt allen jenen Mitbürgern aus Vöslau, Gainfarn und Großau, die freiwillig und „ehrenamtlich“ die Pflege von öffentlichen Grünflächen übernommen haben. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Gestaltung des Ortsbildes und sorgen durch die Verschönerung des „grünen Fleckchens“ vor ihrer Haustür nicht nur für sich selbst für eine „schöne Aussicht“, sondern erfreuen damit auch alle Nachbarn und Gäste.

Die Mitarbeiter des Bauhofes bemühen sich selbstverständlich, die öffentlichen Grünflächen mit optimaler Pflege zu versorgen und sind dabei auch überaus erfolgreich, wie der Vergleich mit anderen Gemeinden zeigt. Trotzdem ist eine Betreuung durch den unmittelbaren „Nachbarn“, der täglich den Zustand der Pflanzen beobachten kann, vor allem in der heißen Jahreszeit von großer Bedeutung. Wer hier schnell und spontan eingreift, kann „seine“ öffentliche Grünfläche vor eventuellem Schaden bewahren und wird durch den Anblick von saftigem Grün und dankbaren Pflanzen belohnt. Dafür nochmals ein herzliches „Danke schön“ sowie die Bitte, auch in der heurigen Saison ein wachsames Auge auf unsere Grünflächen zu haben.

Terminvorankündigung

Stadtfest Bad Vöslau am Sonntag, dem 24. August 2003. Ganztägig im Schlosspark. Musikalisches Hauptprogramm: Wolfgang Ambros.

Beratungsdienst des Sozialreferates der Stadtgemeinde Bad Vöslau

Der nächste Termin des Beratungsdienstes ist am Mittwoch, 28. Mai, von 15 bis 17 Uhr in den Räumen der Mutterberatung im Rathaus.

a) **Sicherheitspolizeilicher** Beratungsdienst von 15 bis 16 Uhr.

b) **Finanz- und Sozialversicherungsbelange** von 16 bis 17 Uhr (Hilfe im Umgang mit zuständigen Behörden).

c) **Auskünfte und Beratung** in Rechtsfragen von 15.30 bis 16.30 Uhr, Rathaus, 1. Stock.

d) **Sozialberatung** von 15 bis 17 Uhr.

Die Pensionsberatung für Angestellte findet jeden Montag von 8 bis 13 Uhr in den Räumen der Nö. Gebietskrankenkasse in Baden, Vöslauerstraße 8, statt.

Redaktionsschluss für Juni

Der Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe des Stadtanzeigers ist am Donnerstag, dem 5. Juni 2003.

Geburtsvorbereitung

Das Sozialreferat der Stadtgemeinde Bad Vöslau bietet in den Räumen des Kindergartens Gerichtsweg eine Geburtsvorbereitung für alle werdenden Mütter ab der 30. Schwangerschaftswoche an.

Die Geburtsvorbereitung findet wöchentlich jeden Donnerstag statt, der Einstieg ist jederzeit möglich.

Was bietet der Kurs?

Schwangerschaftsgymnastik, Atemtechnik und Entspannung, praktische Übungen, mögliche Geburtsstellungen, viel Information auch über das Stillen und die erste Zeit nach der Geburt.

Wo? Kindergarten Gainfarn, Gerichtsweg 13.

Wann? Jeden Donnerstag von 18 bis 19.30 Uhr.

Kosten: € 8,- pro Abend.

Kursleitung und Infos: Hebamme Sigrid Hronek-Tomann, Tel.-Nr. 0 22 52/472 30.

Und nach der Geburt: Rückbildungsgymnastik, Beckenbodenschulung, Babymassage

Damit auch der Start in die ersten Lebenswochen gut gelingt, treffen sich Mütter und Babies zur Gymnastik und Babymassage.

Wo? Kindergarten Gainfarn, Gerichtsweg 13.

Wann? Jeden Donnerstag von 16.30 bis 17.30 Uhr.

Kosten: € 9,- pro Abend.

Kursleitung und Infos: Hebamme Sigrid Hronek-Tomann, Tel.-Nr. 0 22 52/472 30.

Mutterberatung

Als nächste Termine der Mutterberatung werden Donnerstag, 22. Mai, und Donnerstag, 5. Juni von 14 bis 16 Uhr in den Räumen der Mutterberatung im Rathaus Bad Vöslau bekanntgegeben.

Die Mutterberatung betreut der Stadtarzt Dr. Karl Scherz sowie an jedem 3. Donnerstag im Monat die Hebamme Andrea Majewski, die für alle Fragen der Ernährung, Pflege und Erziehung sowie Vorbeugung von Krankheiten zur Verfügung stehen. Ebenso werden eine regelmäßige Gewicht- und Größenkontrolle durchgeführt.

Job-Börse

Die Stadtgemeinde Bad Vöslau möchte versuchen, für Vöslauer Bürger Arbeitsplätze zu finden. Dazu soll im Stadtanzeiger und auch auf der Homepage der Stadtgemeinde eine Job-Börse eingerichtet werden. Wer also einen Betrieb hat und eine bestimmte Arbeitskraft sucht, möge sich bitte mit dem Rathaus, Herr Klingelmayer (Tel.-Nr. 0 22 52/761 61-14), in Verbindung setzen, der dann die kostenlose Eintragung in der Job-Börse und der Homepage erledigt wird.

Gesucht wird:

- SCS Ärztezentrum sucht Ordinationsgehilfin ab 40 Jahre für 22 Stunden, EDV-Kenntnisse und gute Umgangsformen erwünscht, Tel.-Nr. 01/699 14 24, 9-13 Uhr
- Firma Watschinger-Transporte sucht Kran-Lkw-Fahrer (C, E), mit Baustellenerfahrung, Bad Vöslau, Tel.-Nr. 0676/707 62 00
- Restaurant „Schlössl“ (vormals Rathausstuben) sucht Kellner/in und Küchenhilfe, Tel.-Nr. 0676/520 69 23

- Büroangestellte mit Kenntnissen im Versicherungswesen für Standort Bad Vöslau gesucht. Versicherungsmaklerbüro Franz Böck, Tel.-Nr. 0 22 52/70 07 80
- Schneiderin für anspruchsvolle Näharbeiten ab sofort gesucht. Modewerkstatt Indra, Tel.-Nr. 0 22 52/789 84
- FloristIn oder FloristenmeisterIn gesucht, Fa. Chwala, Tel. 707 92
- Suche verlässliche Haushaltshilfe, Nichtraucherin, mit geringfügiger Beschäftigung. Tel.-Nr. 0676/303 45 29, Frau Täubel
- Nette Dame für Haushalt, Kochen, leichte Büro-tätigkeiten gesucht, Nichtraucherin, vorzugsweise Vöslauerin. Bad Vöslau, Herr Schmerbacher, Tel.-Nr. 0 22 52/745 89.
- Edition Böck zitate.at gmbh – <http://www.zitate.at> sucht Student(in) für die Erfassung bzw. Eingabe von Zitaten. Wenn Sie eine intelligente und zeit-unabhängige Tätigkeit suchen, sind Sie bei uns richtig. Susanne Grem, Tel.-Nr. 0676/455 90 90.
- Teilzeit-Aushilfe für Geflügelgeschäft am Schlossplatz 2 gesucht, Herr Patutsch, Tel.-Nr. 776 91.

Meldeamt

Per 1. Mai 2003 waren in Bad Vöslau gemeldet:

Hauptwohnsitz	10.976
Zweitwohnsitz	1.399
Gesamt	12.375

Heizkostenzuschuss des Landes Niederösterreich

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen **einmaligen Heizkostenzuschuss** für die Heizperiode 2002/2003 in Höhe von € 50,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss soll bei der Gemeinde am Hauptwohnsitz der Betroffenen beantragt und geprüft werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der Nö. Landesregierung.

Den Heizkostenzuschuss sollen im Wesentlichen erhalten

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Karenzgeld, Kinderbetreuungsgeld oder Teilzeitbeihilfe, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt oder Familien, die im Monat Dezember 2002 oder danach die Nö. Familienhilfe beziehen
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Nähere Einzelheiten (z. B. Einkommensgrenze) sind den im Rathaus aufliegenden Richtlinien samt Erläuterungen zu entnehmen.

Standesamt Bad Vöslau

Das Standesamt Bad Vöslau bietet jetzt online Urkundeninformation und alles Wissenswerte rund um das Thema Hochzeiten bis zur online Terminreservierung.

Urkundeninformation

<http://standesamt.newmagic.at/newmagic/standesamt.nsf/Menue/3.2>

Staatsbürgerschaft:

<http://standesamt.newmagic.at/newmagic/standesamt.nsf/Menue/3.2.1>

Abschrift Geburtenbuch:

<http://standesamt.newmagic.at/newmagic/standesamt.nsf/Menue/3.2.2>

Ausstellung Geburtsurkunde:

<http://standesamt.newmagic.at/newmagic/standesamt.nsf/Menue/3.2.3>

Ausstellung Heiratsurkunde:

<http://standesamt.newmagic.at/newmagic/standesamt.nsf/Menue/3.2.4>

Abschrift Sterbebuch:

<http://standesamt.newmagic.at/newmagic/standesamt.nsf/Menue/3.2.5>

Strafregisterbescheinigung:

<http://standesamt.newmagic.at/newmagic/standesamt.nsf/Menue/3.2.6>

Hochzeiten

<http://standesamt.newmagic.at/newmagic/standesamt.nsf/Menue/3.1>

Erforderliche Urkunden:

<http://standesamt.newmagic.at/newmagic/standesamt.nsf/Menue/3.1.1>

Hochzeitstermine:

<http://standesamt.newmagic.at/newmagic/standesamt.nsf/Menue/3.1.2>

Kosten: <http://standesamt.newmagic.at/newmagic/standesamt.nsf/Menue/3.1.3>

<http://standesamt.badvoeslau.at>

Einfahrt zum Kurzentrum Bad Vöslau

In den nächsten Monaten werden die Bauarbeiten zur Errichtung des Kurzentrums beginnen. Bereits jetzt wird der zukünftige Einfahrtbereich an der Badnerstraße gegenüber der R. Reiter-Str. umgestaltet.

Anlässlich einer Bauverhandlung wurde vorgeschrieben, auf der Badnerstraße eine Linksabbiegespur einzurichten. Als Querungshilfe für Fußgänger wird eine Mittelinsel eingebaut. Die Nebenfahrbahn wird im Bereich der neuen Einfahrt durch Grünflächen unterbrochen sein.

Um die Beeinträchtigung für Wohngebiete so gering wie möglich zu halten, wurde angeordnet, auch den gesamten Baustellenverkehr über die Einfahrt an der Badnerstraße abzuwickeln.

Öffentliche Kundmachung

Kundmachung

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Bad Vöslau beabsichtigt, für den Bereich „Guttmannstraße“ den Teilbebauungsplan abzuändern.

Der Entwurf der Änderung des Teilbebauungsplanes wird gemäß § 72 Abs. 1 NÖ Bauordnung 1996, LGBI. 8200 in der derzeit geltenden Fassung, durch sechs Wochen, das ist in der Zeit von

28. April 2003 bis 9. Juni 2003

im Gemeindeamt der Stadtgemeinde Bad Vöslau (Bauamt) zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Jedermann ist berechtigt, innerhalb dieser Frist zum Entwurf schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat jedoch keinen Anspruch darauf, dass seine Anregung in irgend einer Form Berücksichtigung findet.

Kundmachung

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Bad Vöslau beabsichtigt, für den Bereich „Hauptstraße 20–22“ in der KG Gainfarn einen Teilbebauungsplan zu erlassen.

Der Entwurf des Teilbebauungsplanes wird gemäß § 72 Abs. 1 NÖ Bauordnung 1996, LGBI. 8200 in der derzeit geltenden Fassung, durch sechs Wochen, das ist in der Zeit von

28. April 2003 bis 9. Juni 2003

im Gemeindeamt der Stadtgemeinde Bad Vöslau (Bauamt) zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Jedermann ist berechtigt, innerhalb dieser Frist zum Entwurf schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat jedoch keinen Anspruch darauf, dass seine Anregung in irgend einer Form Berücksichtigung findet.

Kundmachung

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Bad Vöslau beabsichtigt, für nachfolgende Teilbereiche in den Katastralgemeinden Vöslau und Gainfarn das Örtliche Raumordnungsprogramm zu ändern:

Nr. 1: KG Vöslau: Teile der Parz.Nr. 671/4, 671/12 und 665/8

Nr. 2: KG Gainfarn: Teile der Parz.Nr. .1/1, 1/1, 1/2 und 2

Nr. 3: KG Gainfarn: Teile der Parz.Nr. 287/1, 287/2 und .204

Nr. 4: KG Gainfarn: Teile der Parz.Nr. 717, 713, 716/1 und 716/2

Nr. 5: KG Vöslau: Parz.Nr. .238/3

Nr. 6: KG Vöslau: Teile der Parz.Nr. 1269/14, 1269/15, 1269/16, 1269/17, 1269/18, 1269/19, 1269/20, 1269/21, 1269/22, 1269/23, 1269/24, 1269/25 und 1269/26

Nr. 7: KG Vöslau: Verkehrsflächenwidmung (projektierte Autobahnauffahrt einschließlich Zubrin-

ger), Rückwidmung der projektierten Verkehrsfläche der einstig geplanten Autobahnauffahrt

Nr. 8: KG Vöslau: Parz.Nr. 915, 916, 917, 918, 919, 920/1, 926/1, 926/2 und 927

Nr. 9: KG Vöslau: Teile der Parz.Nr. 913/2, 921/2, 922/2, 923, 926/3 und 926/4

Nr. 10: KG Vöslau: Parz.Nr. 909 sowie Teil der Parz.Nr. 908/3

Nr. 11: KG Vöslau: Parz.Nr. 910, Teil der Parz.Nr. 927

Der Entwurf über die Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogrammes wird gemäß § 21 Abs. 1 bzw. § 22 Abs. 4 NÖ Bauordnungsgesetz 1996, LGBl. 8000 in der derzeit geltenden Fassung, durch sechs Wochen, das ist in der Zeit von

28. April 2003 bis 9. Juni 2003

im Gemeindeamt der Stadtgemeinde Bad Vöslau (Bauamt, 2. Stock) zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Jedermann ist berechtigt, innerhalb dieser Frist zum Entwurf schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat jedoch keinen Anspruch darauf, dass seine Anregung in irgend einer Form Berücksichtigung findet.

Verbrennen von biogenen Materialien

Die Bezirkshauptmannschaft Baden informiert über die Rechtsmaterie zum Thema „Verbrennen von biogenen Materialien“. Auszugsweise darf dies hier wiedergegeben werden:

Das punktuelle Verbrennen von biogenen Materialien außerhalb von Anlagen ist in der Zeit zwischen 1. Mai und 15. September grundsätzlich verboten.

Punktuelles Verbrennen von biogenen Materialien außerhalb von Anlagen und aus dem landwirtschaftlichen nicht intensiv genutzten Haus- und Hofbereich ist ganzjährig verboten.

Das flächige Verbrennen von biogenen Materialien außerhalb von Anlagen ist ganzjährig verboten (z. B. Böschungen abbrennen).

Ausnahmen sind im Einzelfall möglich, so z. B. sind Brauchtumsfeuer, Übungsfeuer der Feuerwehren oder auch das Verbrennen von Laub der Baumart Roßkastanie (hier jedoch nur in der Zeit von 15. August bis 30. Oktober) erlaubt.

Stellenausschreibung

Beim Gemeindeverband „Abwasserbeseitigung Raum Bad Vöslau“ gelangt demnächst die Stelle eines(r) technischen Betreuers(in) für den Kanalbetrieb des Verbandsgebietes für die Verbandskläranlage Bad Vöslau zur Besetzung.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Nö. Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBl. 2420 in der jeweils geltenden Fassung, vorerst befristet und kann bei zufriedenstellender Dienstleistung auf unbestimmte Zeit verlängert werden.

Anstellungserfordernisse:

1. österreichische Staatsbürgerschaft oder EU-Bürger
2. Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
3. körperliche und geistige Eignung (amtsärztliches Zeugnis nicht älter als sechs Monate – kann später beigebracht werden)
4. unbescholtenes Vorleben (Strafregisterbescheinigung nicht älter als 3 Monate – kann später beigebracht werden)
5. technische Fachschule (HTL – Tiefbau, Umwelttechnik-Bautechnik)
6. gute EDV-Kenntnisse (alle Win-Office-Anwendungen insbesondere Access, CAD-Kenntnisse wünschenswert)
7. Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeit
8. gültiger Führerschein (mind. Klasse B)
9. bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenzdienst

Bewerbungen um diesen Dienstposten werden umgehend erbeten. Das Gesuch ist unter Anschluss eines handschriftlichen Lebenslaufes, aller Ausbildungs- und Verwendungszeugnisse und der erforderlichen Nachweise bis spätestens Mittwoch, den 4. Juni 2003, 19 Uhr, in der Verwaltung des Verbandes in 2540 Bad Vöslau, Schlossplatz 1, einzureichen.

Volksbegehren „Atomfreies Europa“

Verlautbarung über das Eintragungsverfahren

Aufgrund der im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ vom 27. März 2003 veröffentlichten Entscheidung des Bundesministers für Inneres, mit der dem Antrag auf Einleitung des Verfahrens für ein Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung

„Volksbegehren Atomfreies Europa“ stattgegeben wurde, wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 5 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 1973, BGBl. Nr. 344, idF des Bundesgesetzes, BGBl. I Nr. 98/2001, festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist **von Dienstag, den 10. Juni 2003, bis (einschließlich) Dienstag, den 17. Juni 2003**, in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift** in die Eintragungsliste erklären. Die Eintragung hat außerdem das **Geburtsdatum** des (der) Stimmberechtigten zu enthalten.

Eintragungsberechtigt sind alle Männer und Frauen, die am Stichtag (6. Mai 2003) das Wahlrecht zum Nationalrat besitzen und in einer Gemeinde des Bundesgebiets den Hauptwohnsitz haben. Demnach sind alle Personen, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, vor dem 1. Jänner 2003 (spätestens am 31. Dezember 2002) das 18. Lebensjahr (Jahrgang 1984 und Ältere) vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind, berechtigt, sich in die Eintragungslisten einzutragen. Stimmberechtigte, die ihren Hauptwohnsitz in einer anderen Gemeinde haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechts eine Stimmkarte.

Die Eintragungslisten liegen während des Eintragungszeitraums an folgender Adresse auf: Rathaus Bad Vöslau, Schlossplatz 1, 1. Stock – Meldeamt.

Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Dienstag, den 10. Juni 2003, von 8 bis 16 Uhr,
Mittwoch, den 11. Juni 2003, von 8 bis 20 Uhr,
Donnerstag, den 12. Juni 2003, von 8 bis 20 Uhr,
Freitag, den 13. Juni 2003, von 8 bis 16 Uhr,
Samstag, den 14. Juni 2003, von 8 bis 12 Uhr,
Sonntag, den 15. Juni 2003, von 8 bis 12 Uhr,
Montag, den 16. Juni 2003, von 8 bis 16 Uhr,
Dienstag, den 17. Juni 2003, von 8 bis 16 Uhr.

Personalnachrichten

Geburten

- 26. 3. Jonah Maier, Wr. Neustädterstraße 86/1
- 28. 3. Stefan Keller, Franz Prendinger-Straße 2
- 13. 4. Nazli Cücen, Castelligasse 11/2
- 13. 4. Nergiz Cücen, Castelligasse 11/2
- 13. 4. Tobias Wieser, Brunnengasse 10
- 18. 4. Kristina Rieger, Magdalenengasse 14

Eheschließungen

- 19. 4. Wolfgang Danemann und Christine Schrot, beide whft. Bad Vöslau, Brunnengasse 35
- 26. 4. Rene Zirngast und Sylwia Nosarzewska, beide whft. Berndorf II, Keimgasse 6/1
- 2. 5. Georg Brunner und Gabriela Sirotek, beide whft. Bad Vöslau, Wr. Neustädterstraße 60
- 2. 5. Ing. Roland Wagenhofer, Bad Vöslau, Hauptstraße 43/1/3 und Manuela Winter, Baden, Braitnerstraße 87/15

- 10. 5. Dalibor Asanin und Dijana Bosnjak, beide whft. Kottlingbrunn, Weinbergstraße 1/2/8
- 10. 5. Wolfgang Grohs und Silvia Werschlein, beide whft. Bad Vöslau, Waldwiese 5/8
- 20. 5. Martin Fischer und Karin Friedl, beide whft. Berndorf, Alexanderstraße 14
- 24. 5. Mathias Buchmann und Tina Heckmann, beide whft. Wien 22., Goldlackgasse 10
- 24. 5. Erwin Pillendorfer, Baden, Schimmorgasse 35/11 und Heidemaria Joachimsthaler, Bad Vöslau, Veilchengasse 12
- 24. 5. Goran Topalovic und Anda Ivanovic, beide whft. Bad Vöslau, Falkstraße 32/6
- 30. 5. Andreas Hochleitner und Ing. Alexandra Hayden, beide whft. Sooß, Hauptstraße 6/4
- 31. 5. Alexander Hofmann und Sandra Philipp-Pichler, beide whft. Bad Vöslau, Hauptstraße 43/2/8

Ehrungen

Zum 80. Geburtstag

- Frau Herta Hofmannrichter, geboren am 24. Mai 1923, Brunnengasse 65
- Frau Rosa-Liselotte Grün-Netouschek, geboren am 26. Mai 1923, Maital 2/36
- Frau Maria Schwarzenecker, geboren am 2. Juni 1923, Feuerwehrplatz 2
- Frau Hermine Sauer, geboren am 4. Juni 1923, Bremengasse 4
- Herrn Friedrich Krenn, geboren am 5. Juni 1923, Berndorferstraße 10
- Herrn Friedrich Mittag, geboren am 17. Juni 1923, Roseggerstraße 4/2/11
- Frau Margaretha Gartner, geboren am 18. Juni 1923, Wr. Neustädterstraße 17/15
- Herrn Josef Geositz, geboren am 20. Juni 1923, Schloßplatz 9/4

Zum 90. Geburtstag

- Frau Anna Kaliska, geboren am 23. Mai 1913, Sooßerstraße 25/1
- Herrn Viktor Takacs, geboren am 2. Juni 1913, Flugfeldstraße 40

Zur Goldenen Hochzeit

- Herrn und Frau Anton und Magdalena Eisner, verheiratet seit 23. Mai 1953, Oskar Helmer-Straße 21
- Herrn und Frau Johann und Otilie Fuchs, verheiratet seit 23. Mai 1953, Feldgasse 18
- Herrn und Frau Franz und Helene Schöberl, verheiratet seit 23. Mai 1953, Waldgasse 5
- Herr und Frau Josef und Elfriede Brandl, verheiratet seit 30. Mai 1953, Altenberggasse 8/2
- Herrn und Frau Kurt und Herta Gantner, verheiratet seit 30. Mai 1953, Lehargasse 4

Sterbefälle

- 2. 4. Alfred Weinzorn, 54 Jahre, Konrad Poll-Straße 24
- 6. 4. Berthold Eiselt, 77 Jahre, 2500 Baden, Sauerhofstraße
- 7. 4. Reinhard Kaltenecker, 58 Jahre, Fr. Kheck-Straße 21
- 8. 4. Josef Hammer, 55 Jahre, Neufeld a. d. Leitha, Dr. Karl Renner-Str. 21
- 10. 4. Helmut Petrowitz, 61 Jahre, Hauptstraße 36

14. 4. Susanne Schmidt, 41 Jahre, Ignaz-Graf-Gasse 18
 18. 4. Ingrid Fischer, 59 Jahre, Waldwiese 9
 22. 4. Mathilde Faupl, 84 Jahre, Hauptstraße 49/2
 27. 4. Gertrud Ritzinger, 77 Jahre, Sooßerstraße 25

Promotion

Herr Dr. Bernhard Koprivnikar, wohnhaft in Bad Vöslau, Berggasse 5, gibt seine Promotion zum Doktor der gesamten Heilkunde bekannt. Die akademische Feier findet am 2. Juni im großen Festsaal der Universität Wien statt. Die Stadtgemeinde gratuliert und wünscht für den Lebensweg weiterhin viel Erfolg.

Goldenes Ingenieurdiplom

Die Universität für Bodenkultur hat Herrn Oberlandwirtschaftsrat Dipl.-Ing. Josef Wiedermann, Bahnstraße 8/19, das „Goldene Ingenieurdiplom“ verliehen. Die Stadtgemeinde gratuliert herzlich.

Fremdenverkehr

Fest des Wassers

Freitag, 13. Juni

„Lebenselexier Wasser“, Prämierung des Plakatwettbewerbs durch LAbg. Vzbgm. Obmann Franz Gartner, veranstaltet an den Hauptschulen des Triestingtaler Wasserleitungsverbandes.

9.45 Uhr: Eintreffen der Schulklassen (7 Klassen der Hauptschulen Berndorf II, Hirtenberg, Leobersdorf, Bad Vöslau, Oberwalterdorf, Teesdorf und Weissenbach)

10 Uhr: Begrüßung durch LAbg. Vzbgm. Obmann Franz Gartner und Bürgermeister Alfred Flammer

10.30 Uhr: Prämierung der drei besten Plakate

11 Uhr: Besichtigung der Ausstellung mit anschließendem Imbiss

Ende ca. 12.30 Uhr.

Samstag, 14. Juni

Die Weinbauvereine Bad Vöslau, Gainfarn und Großau präsentieren von 10 bis 22 Uhr im Rahmen des Wein- und Gourmetfestivals Thermenregion „Das Fest der Sortenvielfalt“.

Große Weinverkostung im Rathaus/Schloss Bad Vöslau. 21 Weinbauer bringen ihr vielfältiges Sortiment an Rot- und Weißweinen in Riedelgläsern zur Verkostung. Weiters werden Weißbrot und Mineral gereicht.

18 Uhr: Trachtenmodenschau und Vorstellung der Weinbauer

Eintritt: € 15,- (um diesen Preis können Sie in der ganzen Thermenregion Wein verkosten, sowie einen Sonderbus benutzen!)

Kleine Weinverkostung: Vor dem Rathaus/Schloss Bad Vöslau. Hier kann ein kleines Sortiment der Sortenvielfalt verkostet werden.

Preis: 1 Weinprobe – € 0,50

Was gibt's sonst noch im Schlosspark?

Kinderbewerbe rund ums Wasser, Wasserverkostung, Umweltberatung, Leben in heimischen Teichen und Bächen, Aquariumausstellung, Bilderausstellung, Start d. Aktion Verkehrsparen, Fahrrad-Überprüfung und -Codierung, alternative Fahrräder, Kläranlagenvorstellung, Sektstand, Gastronomie, Töpfermarkt (9 bis 19 Uhr)

GästeInfo-Kurverwaltung:

Das Büro der GästeInfo-Kurverwaltung im Gebäude der Volksbank hat wieder für Sie geöffnet.

Bürozeiten: Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 12.30 Uhr und 14 Uhr bis 16.30 Uhr

Samstag von 9 Uhr bis 12 Uhr

Tel.-Nr. 0 22 52/707 43 oder 761 61-45

E-Mail: stadtgemeinde@badvoeslau.at

Internet: www.badvoeslau.at

Internationaler Töpfermarkt

Donnerstag, 12., bis Sonntag, 15. Juni 2003, am Schlossplatz

Töpfer aus Nah und Fern präsentieren ihre Handwerkskunst von 9 bis 19 Uhr!

Die Keramiker lassen sich auch gerne über die Schulter schauen und führen Ihr Können direkt an der Töpferscheibe vor. Auch einer Porzellanmalerin kann man bei Ihrer Arbeit zusehen.

Die Töpfer freuen sich auf zahlreichen Besuch!

Kurkonzerte im Kurpark ab 16 Uhr

Sonntag, 1. Juni: Blaskapelle St. Veit

Sonntag, 8. Juni: Pfadfinderfanfare Wien

Kurkonzert im Schlosspark ab 16 Uhr

Sonntag, 15. Juni: Vox-Vobis

Kirtag in Gainfarn

Am Samstag, dem 21. Juni, wird am Gainfarner Ganslplatz um 16 Uhr der Kirtagbaum aufgestellt. Am Sonntag, dem 22. Juni ist dann ganztägig Kirtag in Gainfarn.

1. Nordic Walking Treff in Bad Vöslau

Seit 14. Mai 2003 findet jeden Mittwoch von 18.30 bis 19.30 Uhr der Nordic Walking Treff mit Andreas, einem INWA-zertifizierten Nordic Walking Guide, statt.

Treffpunkt: Ende Lange Gasse.

Maibaumfest

Maibaumumschnitt in Großau

am Donnerstag, dem 29. Mai 2003.

8 Uhr: Feldmesse, Scaterbahneröffnung durch Bürgermeister Flammer, anschließend Fröhschoppen

13 Uhr: Kuppelbewerb

17 Uhr: Maibaumumschnitt mit Versteigerung

18 Uhr: Siegerehrung, gemütlicher Ausklang

Bier vom Fass – für Speis und Trank ist gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Großau.

Teilnehmende Weinbauer:

Bad Vöslau: Johann Buchart, Georg Gräf, August Grafl, Franz Reischer, Gebrüder Schachl, Schlumberger AG, Franz Wertek.

Gainfarn: Engelbert Herzog, Franz Herzog, Gerhard Herzog, Franz Kainz, Johann Kokot, Karl Lielacher, Josef Prendinger, Martin Reischer, Fam. Sunk.

Großau: Christian Herzog-Fürlinger, Georg Herzog, Walter Herzog, Mathias Karner, Franz Krenn.

Gastronomie: Restaurant „Schlöss'1“

Gebietsvinothek Bad Vöslau-Thermenregion

Internationaler Töpfermarkt von Donnerstag bis Sonntag von 9 bis 19 Uhr!

Sonntag, 15. Juni

Die Stadtgemeinde Bad Vöslau lädt Sie herzlich ein zum Fest des Wassers am 15. Juni im Schlosspark Bad Vöslau.

14 Uhr: Beginn

15 Uhr: Begrüßung durch Bgm. Alfred Flammer

15.30 Uhr: Konzert des Orchesters „Erie Youth Symphony Wind Ensemble“ aus Pennsylvania

16.30 Uhr: Schwungvolle Melodien mit „Vox Vobis“

18 Uhr: Wasserverkostung mit prominenten Persönlichkeiten aus Sport u. Politik

18.30 Uhr: Verlosung wunderschöner Wasserpreise

19.30 Uhr: „Die Straßenköter“

21.30 Uhr: Höhepunkt und Abschluss des Wasserfestes mit der „Wasserorgel“

Vöslauer Biken für Anfänger und Fortgeschrittene

Biken unter fachkundiger Führung!

Start: jeden Donnerstag 17.30 Uhr beim Thermalbad, 17.45 Uhr Waldtennis beim Kurpark.

Mountainbikestrecke: 19 km, Familienstrecke: 10 km. Ausrüstung: Mountainbike, Citybike (Helmpflicht), Teilnahme auf eigene Gefahr!

Info: GästeInfo-Kurverwaltung, Tel.-Nr. 0 22 52/707 43.

Langsamlauf-Treff

Treffen zum Laufen ohne Schnaufen in betreuten Gruppen,

für untrainierte Einsteiger,

für mäßig Trainierte,

für gut Trainierte.

Seit April 2003 findet jeden Freitag von 18.30 bis 19.30 Uhr bei der Zufahrtsstraße zum Harzberg, Ende Langegasse, der LL-Treff statt.

Auf einen gemeinsamen „Anlauf“ freut sich das Betreuersteam. Der Langsamlauf-Treff ist vereinsungebunden und kostenlos.

Vöslauer Trachtenforum im Burgenland

Birgit Indra, Initiatorin des Trachtenforums Bad Vöslau, organisierte einen Ausflug nach Steinberg im Burgenland, um den letzten Indigoblau-drucker Österreichs zu besuchen.

Diese Besichtigungstour entspricht ganz der Idee des Trachtenforums Bad Vöslau, nicht nur Originaltrachten wieder aufleben zu lassen, sondern auch altes Handwerk und Brauchtum wieder zu entdecken und zu beleben. Informationen bei Birgit Indra unter der Tel.-Nr. 0 22 52/789 84.



Foto.

Dirndl- und Kalmucknähkurs

Ab sofort können sich alle an Vöslauer Originaltrachten Interessierten in der Modewerkstatt Indra, Hochstraße 2, 1. Stock, über den im kommenden Oktober startenden 4. Nähkurs informieren und anmelden. Noch vor dem Sommer wird es einen Informationsabend geben. Frau Maria Schwarz wird in bewährter Form einmal pro Woche die Abendkurse durchführen. Auf dem Programm stehen wieder das Vöslauer Sommer- oder Winterdirndl (oder ein allgemeiner Leibkittel) und für Geübte die Vöslauer Winzerinnenfesttracht. Auf Wunsch wird auch wieder ein Kalmuckkurs für Damen durchgeführt. Anmeldungen für beide Kurse ab sofort bitte bei Birgit Indra, Tel.-Nr. 0 22 52/789 84.

Achtung: Beschränkte Teilnehmerzahl!

Maifest der Vöslauer Wirtschaft



Am 30. April wurde der Maibaum vom Bauhof Bad Vöslau und der FF Bad Vöslau am Schlossplatz aufgestellt. Für gute Stimmung sorgten die Musik und D'Riesleitner.

Vereinsnachrichten

Naturfreunde Österreich

Ortsgruppe Bad Vöslau

Rascher als erwartet konnten die Arbeiten zum Anschluss der Vöslauerhütte an das Kanalsystem abgeschlossen werden. Die offizielle Inbetriebnahme wird beim Almfest auf der Vöslauerhütte am 2. August gefeiert. Wie schon in den vergangenen Jahren ist der Verein bemüht, Gelder für den weiteren Ausbau (derzeit Dusch-, Wasch- und WC-Räume) der Hütte zu lukrieren. Und so laden die Naturfreunde alle Ortsbewohner, Bekannte und Gäste zu den Gulaschtagen am 24. und 25. Mai im schönen Heurigenlokal der Familie Kainz in Gainfarn, Grafgasse, ein. Besonders bedanken möchten sich die Naturfreunde bei der Familie Kainz für die Zurverfügungstellung des Lokals und die Weinspende bei den Vöslauer Wirtschaftstagen.

Die nächsten Aktivitäten sind:

Sonntag, 25. Mai: Beteiligung beim ARBÖ Wandertag. Anmeldungen bei Pepi und Christl Pascher, Tel.-Nr. 0 22 52/752 67

Sonntag, 1. Juni: Radtour um den Neusiedlersee. Organisator Günther Pölleritzer, Tel.-Nr. 0 22 52/754 19 (für Radtransport wird gesorgt)

Samstag, 14. Juni: Gebietstreffen Peilsteinhaus. Anmeldungen bei Obmann Edmund Eisler, Tel.-Nr. 0 22 52/714 90

Sonntag, 22. Juni: Waldmarkweg. Organisatorin Edith Konorsa, Tel.-Nr. 0 22 52/702 85

Bitte beachten Sie auch die Ankündigungen in den Schaukästen! Auch Nichtmitglieder sind bei den Aktivitäten der Naturfreunde herzlich willkommen.

Tennisclub Bad Vöslau

Der TC Bad Vöslau veranstaltet in den ersten beiden Wochen der Sommerferien wieder einen Tenniskurs für Anfänger und Fortgeschrittene.

Teilnahmeberechtigt sind alle Vöslauer Kinder von 7 bis 14 Jahren.

Preis: € 35,-.

Termine: 30. Juni bis 4. Juli 2003 und 7. bis 11. Juli 2003

Anmeldungen telefonisch bei Irene Hillebrecht unter der Tel.-Nr. 0676/701 47 54.

Pro Tag werden zwei Trainingseinheiten gespielt (= 1,5 Stunden).

Anmeldeschluss ist Freitag, der 27. Juni 2003 (15 Uhr).

Der TC Bad Vöslau freut sich auf eure Teilnahme!

Jugendturnfest Bad Vöslau 2003

Der ÖTB Wien und der Turngau Niederösterreich des ÖTB veranstalten dieses Fest zu Pfingsten 2003 in Bad Vöslau. Rund 300 Jugendliche im Alter von 9 bis 18 Jahren werden erwartet.

Beim Wimpelwettbewerb und Gruppenwettbewerb für Mannschaften mit je vier Mädchen und Knaben werden nicht nur Übungen an Geräten und in der Leichtathletik bewertet, sondern auch Volkstänze und Volkslieder. Daneben gibt es einen Wahlvierkampf, bei dem aus 11 Angeboten im Geräteturnen, Leichtathletik und Schwimmen vier Bewerbe für den Wettkampf ausgesucht werden können.

Neu ist der Staffeltriathlon für Dreiermannschaften. Einer läuft, einer fährt mit dem Tretgokart und einer mit einem Roller. Weiters gibt es Bewerbe im Volleyball, Völkerball und Tauziehen. Beim Redewettbewerb können die Jugendlichen ihr Können in der freien Rede zeigen.

Die Gerätewettkämpfe werden in der Thermenhalle ausgetragen, die Leichtathletikbewerbe am Sportplatz der Forstschule. Beides Samstag, 7., und Sonntag, 8. Juni. Das Fest wird am Freitag, 6. Juni, um 19 Uhr vor dem Rathaus eröffnet. Am Samstag, 7. Juni, um 19 Uhr gibt es im Schlosspark ein Volkstanzfest.

Am Pfingstmontag, 9. Juni, wird vormittags im Schlosspark ein Stadtlauf durchgeführt, anschließend wird das Fest mit der Siegerehrung beendet.

Zu allen Veranstaltungen dieses Jugendturnfestes ist die Bevölkerung von Bad Vöslau bei freiem Eintritt herzlichst eingeladen.

Tier-Flohmarkt

Ein „Flohmarkt zugunsten der Tiere“ findet am Samstag, dem 31. Mai, und am Sonntag, dem 1. Juni, jeweils von 9 bis 18 Uhr im Café Post, Badnerstraße 6, statt.

Wenn Sie diesen Flohmarkt unterstützen wollen, wird Flohmarktware gerne angenommen (Tel.-Nr. 707 77).

Flohmarkt 2003

Lionsclub Bad Vöslau-Baden und Pfadfindergruppe Bad Vöslau

Auch heuer veranstalten Lionsclub Bad Vöslau-Baden und Pfadfinder Bad Vöslau im November ihren traditionellen Flohmarkt. Der Reinertrag dient auch heuer wieder sozialen Aktivitäten.

Da viele Haushalte schon während des Jahres noch brauchbare und beim Flohmarkt verwertbare

Dinge abgeben möchten, ist die Halle in Bad Vöslau, Hanuschgasse 1 (ehemalige Kammgarnfabrik) jeweils am letzten Samstag im Monat von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Sie haben an diesen Tagen die Möglichkeit, Bücher, Bilder, Hausrat, Fahrräder, Fahrzeuge, Sportgeräte, Textilien, Schuhe, Spielzeug, funktionsfähige Elektrogeräte, Beleuchtungskörper, Möbel, Öfen und Ähnliches abzugeben.

Die nächste Abgabemöglichkeit an der genannten Adresse ist am

Samstag, 31. Mai 2003, am Flohmarktareal

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Flohmarkt-Hotline unter der Tel.-Nr. 0669/11 46 14 43 oder unter der E-Mail-Adresse: voeslau@scout.at

Jahreshauptversammlung des Hilfswerkes Bad Vöslau

am Dienstag, dem 27. Mai 2003, 18.30 Uhr, im Gemeindesaal der Marktgemeinde Sooß, Hauptstraße 60.

Kriegsopfer- und Behindertenverband

Dem KOBV ist es ein echtes Anliegen, behinderten Menschen zu einem bedürfnisorientierten und sozial integrierten Leben zu verhelfen und bietet durch Beratung und Betreuung vor Ort bei den Sprechtagen kostenlose Hilfe an.

Der KOBV ist für Sie da! Kommen Sie zum Sprechtag oder rufen Sie an:

Für Bad Vöslau: Obmann Franz Mannsberger (Tel.-Nr. 0 22 56/647 30), Sprechtag jeden 1. Donnerstag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr im Gasthaus Sebestik

Für Gainfarn und Großau: Obfrau Helga Hovorka (Tel.-Nr. 0 22 52/734 79), Sprechtag jeden 1. Mittwoch im Monat von 10 bis 11 Uhr im Volksheim Gainfarn

Kneippbund Bad Vöslau

In den Sommermonaten Juni bis einschließlich September findet kein Stammtisch statt.

Die Kneippanlage im Friedmannpark – Wassertreten im Storchenschritt – ist wieder benützbar. Der Kneippbund wünscht allen Mitgliedern einen schönen erholsamen Urlaub!

Sonstiges

Gastfamilien und Sponsoren gesucht für die Erholungsaktion „Hilfe für Kinder aus Weißrussland“

Heuer findet zum 10. Mal die Erholungsaktion „Hilfe für Kinder aus Weißrussland“ statt. Jedes Jahr in den Monaten Juni, Juli und August kommen rund 200 von der Tschernobyl-Katastrophe betroffene Kinder aus der Republik Belarus zu einem dreiwöchigen Erholungsaufenthalt nach Österreich. Der Großteil der Kinder wird von nieder-

österreichischen Familien aufgenommen und unentgeltlich betreut.

Anmeldung und Information: Frau Maria Hetzer, Tel.-Nr. 0676/960 42 75.

Fahrradcodierung

Die Beamten des Gendarmeriepostens Bad Vöslau bieten – so wie im vergangenen Jahr – eine kostenlose Fahrradcodieraktion an. Hierbei werden Fahrräder (ausgenommen Kinderfahrräder und Räder mit Carbonrahmen und ähnlichem Material) im Sinne der Kriminalpolizeilichen Beratung/Vorbeugung durch Einsatz eines Kopierfräsgerätes mit einem Zahlencode versehen.

Der jeweilige Nummerncode ergibt sich aus Bezirks- und Straßenkennzeichnung, Hausnummer und den Initialen des Besitzers. Diese Codierung ist einerseits eine vorbeugende Maßnahme, andererseits eine wesentliche Erleichterung bei der Zuordnung nach einer Auffindung oder Entwendung.

Interessenten werden gebeten, mit ihrem Fahrrad und einem Ausweis zu den nachstehend angeführten Terminen persönlich zu erscheinen

21. und 22. Juni 2003 beim Gendarmerieposten Bad Vöslau, Hochstraße 23, jeweils in der Zeit von 9 bis 16 Uhr.

Für allfällige Rückfragen stehen Gr. Insp. Gruber und Rev. Insp. Fischer des GP Bad Vöslau unter der Tel.-Nr. 0 22 52/762 33, Klappe 112, zur Verfügung.

Medaillensegen für Vöslauer Wein in den USA



Wein-Stadtsiegel

Die bekannte Hauerfamilie Schachl konnte bei der diesjährigen Weindegustation in den USA wieder einen großartigen Erfolg verbuchen. Bei der „Finger Lakes International Wine Competition 2003“ gewann sie zwei Medaillen. Von mehr als 1200 eingereichten Proben gingen nur etwa 10 Medaillen nach Europa, davon nur diese eine Silber- und eine Bronzemedaille nach Österreich. „Es freut mich ganz besonders,

dass wir bei dieser internationalen Verkostung gerade mit einem Blauen Portugieser so begeistern konnten, da dies ja doch keine internationale Sorte, sondern eine typisch österreichische ist und leider oft in der Qualität unterschätzt wird“, so der Kommentar von Harald Schachl.

Silber für „Granat“, Jahrgang 2001 – dies ist ein Blauer Portugieser aus alten Rieden, der auch bereits beim Vöslauer Portugieser-Festival im April 2002 zu den Siegerweinen gezählt hatte.

Bronze für „Vöslauer Stadtseigel“, Jahrgang 2000/01, den sie gemeinsam mit Weinbau Karl Liebacher vinifizieren. Diese Nachfolger-Cuvée des Falstaff-prämierten Stadtseigels ist auch im Merkur zum Kellerpreis erhältlich.

ARBÖ Bad Vöslau IVV Fit-Wandertag

30. Internationaler Thermen- und 15. Radwandertag zu den mystischen Punkten um Bad Vöslau. Sonntag, 25. Mai 2003, Start 6–11 Uhr, Vöslauer Weinhof, Fam. Schachl, Bahnstraße 7–9, 2540 Bad Vöslau.

BFI Bad Vöslau

Kurse im Frühjahr 2003

Erfolgreiche Unternehmensgründung, 12. 5.–27. 5. 2003, Montag bis Freitag von 8–15 Uhr, Kosten: € 1.450,-

Personalverrechnung am PC, 16. 5.–13. 6. 2003, jeweils Freitag von 18–22 Uhr, Kosten: € 210,-

ECDL - ADVANCED-KURSE: MS Word Textverarbeitung, 7. 5.–16. 5. 2003, € 250,-, MS EXCEL Tabellenkalkulation 21. 5.–4. 6. 2003, € 250,-, MS ACCESS Datenbank, 11. 6.–27. 6. 2003, € 350,-, MS POWERPOINT Präsentation, 2. 7.–4. 7. 2003, € 160,-, jeweils Mittwoch und Freitag von 18–21.30 Uhr, Info und Anmeldung unter der kostenlosen Hotline 0800-21 22 22.

Wie hält man Katzen vom Vogelfang ab?

Jeder Katzenbesitzer kennt die Situation: die eigene Katze bringt einen armen Vogel heim, den sie „erbeutet“ hat. Jedem Tierfreund bricht dabei fast das Herz. Wie aber hält man eine Katze, die trotz bester Ernährung biologisch darauf „programmiert“ ist zu jagen, davon ab? Geben Sie ihr eine Glocke um. Das Klingeln der Glocke durch die

Samstag, den 14. Juni 2003, von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr

BLUTSPENDEAKTION

in den Räumen des Wasserleitungsverbandes, Badnerstraße 88

Bewegungen der Katzen warnen die Vögel und sie haben mehr Chancen zu entkommen. Eine Studie der Universität in Glasgow hat gezeigt, dass Katzen mit Glöckchen nur halb so viel Beute heimgebracht haben, wie Katzen ohne Glöckchen. Halsbänder mit Glöckchen gibt es in jeder Tierhandlung.

Jugend

Neue Skateanlage in Großau

Im April wurde die Skateanlage in der Schulgasse beim Sportplatz fertiggestellt. Im Zuge des Maibaumumschnittes am 29. Mai soll diese um 10 Uhr offiziell eröffnet werden.

Die Stadtgemeinde hatte den Bau der Anlage auf Grund der vielen Anfragen von Kindern durchgeführt.

Spielplatz Am Viertelgraben

Am 25. und 26. April fand beim zukünftigen Spielplatz Am Viertelgraben das Kinderbeteiligungsprojekt „Die Spielforscher sind los“ statt. Ca. 40 Kinder hatten 2 Tage lang die Möglichkeit Wünsche und Ideen zu Papier zu bringen und diese in Form von Modellen darzustellen. Zu begutachten sind diese noch bis Ende Mai im Rathaus, 2. Stock.

Aufgrund dieser Entwürfe wird von der NÖ. Baudirektion nun eine Planung erstellt und nach dieser Grundlage ab Herbst der Spielplatz gebaut.

Kindermusical Kisi Kids

Lilli und das unglaubliche Comeback

Die „KISI KIDS“ aus Altmünster / Oberösterreich kommen nach Bad Vöslau! Mit ihren professionell dargebotenen Musicals ziehen sie Jung und Alt in ihren Bann. Endlich gibt es auch in Bad Vöslau die Gelegenheit, diesen herzerfrischenden, christlichen Kinderchor zu sehen und zu hören.

Mit dem Musical „Lilli und das unglaubliche Comeback“ gastieren sie am 30. Mai 2003 um 16 Uhr im Kursalon Bad Vöslau!

Die neugierige Lilli möchte alles ganz genau wissen. Sie darf in die Zeit Jesu zurückreisen, und die Osterereignisse im damaligen Jerusalem hautnah miterleben.

Karten gibt es in allen Filialen der Bank Austria – Creditanstalt (Erwachsene: € 7,-, Kinder: € 4,-). Nähere Infos unter www.kisi-kids.at.

Pfadfinder Gainfarn

Die Pfadfinder Gainfarn unter der Leitung von Hannes Rieger haben am 29. April den Bereich „Am Viertelgraben“ von Unrat und Müll gesäubert. Es geht ein großer Dank an die

Pfadfinderinnen und Pfadfinder für diese Umweltaktion sowie auch ein ernster Aufruf an alle „Schmutzfinke“, ihren Abfall doch bitte in die nächste Mülltonne zu werfen.



Die Pfadfinder Gainfarn säuberten den Bereich „Am Viertelgraben“ (Foto z.V. g.)

Musikschule

Neuanmeldung für das Schuljahr 2003/04:



Lukas Schmiedicke lernt an der MS Bad Vöslau das Instrument Trompete

Donnerstag, 5. Juni und Donnerstag, 12. Juni – jeweils von 14 bis 17 Uhr; Schloss Gainfarn – Musikschulbüro – 1. Stock. Anmeldeschluss für das Schuljahr 03/04: Do., 12. Juni 2003

Informationen über das umfangreiche Unterrichtsangebot, die Musikschulartefakte sowie über die zahlreichen Veranstaltungen erhalten Sie in der neuen Ausgabe des Musikschuljournals. Das Musikschuljournal liegt im

Gemeindeamt auf oder kann unter Tel.-Nr. 749 03 bzw. per E-Mail: musikschulebv@noe.at kostenlos angefordert werden.

Veranstaltungen der Musikschule

Im Mai und Juni finden in der Musikschule im Schloss Gainfarn jeden Dienstag und Freitag öffentliche Veranstaltungen statt. Der Eintritt ist frei.

„Träume sind schön“ – Kindersingspiel

Auch in diesem Schuljahr wird wieder ein musikalisches Märchen von den Kindern der Musikalischen Früherziehung aufgeführt. Unter der Leitung von Barbara Dolenz wird diesmal das Stück „Träume sind schön“ von Christl Tanz einstudiert.

Träume sind schön ... und führen uns in eine Märchenwelt. Tante Polly träumt gerade in ihrem ersten Traum von Zwergen, die von Elfen geweckt werden, und dann mit ihnen und den Schulkindern ausgelassen Boogie tanzen. Unsanft geweckt möchte Tante Polly in ihrem zweiten Traum die Zwerge und Elfen wiederfinden. Im Wald ruft sie die Zaubervögel zur Hilfe. Wenn sie da nur nicht von der Hexe Möchtegern gestört werden würde.

Aufführungstermine:

Freitag, 6. Juni, 16 Uhr

Samstag, 7. Juni, 17 Uhr – jeweils Konzertsaal der Musikschule

1. Volksmusikabend

Dienstag, 20. Mai 2003, 19 Uhr

Ganz im Zeichen der Volksmusik steht der 1. Volksmusikabend der Musikschule.

Am Dienstag, 20. Mai 2003 gibt es ab 19 Uhr Volksmusikstücke für die verschiedensten Besetzungen. Unter der Gesamtleitung von Akkordeonlehrerin Sabine Huber werden dabei natürlich das Akkordeonensemble, ein Bläserquintett und das Holzbläserensemble zu hören sein.

Musikschulveranstaltungen im Mai:

Freitag, 23. Mai, 18.30 Uhr Vortragsabend für Blechbläser und Klavier

Dienstag, 27. Mai, 17 Uhr „Tranquilla Tram-peltreu“, ein Musikalisches Märchen

Freitag, 30. Mai, 18.30 Uhr Vortragsabend der erwachsenen Musikschüler

Montag, 2. Juni, 18.30 Uhr Vortragsabend für Klavier, Flöte und Gitarre

Dienstag, 3. Juni, 18.30 Uhr Vortragsabend für Violine und Klavier

Freitag, 6. Juni, 17 Uhr „Träume sind schön“ Singspiel der Musik. Früherziehung

Samstag, 7. Juni, 16 Uhr „Träume sind schön“ Singspiel der Musik. Früherziehung

Freitag, 13. Juni, 18.30 Uhr Vortragsabend für Gesang und Klavier

Dienstag, 17. Juni, 18.30 Uhr Vortragsabend für Gitarre und Akkordeon

Auch heuer wieder Kinderferienspiel

Zu einem absoluten Sommerhit entwickelte sich das in den Vorjahren durchgeführte Ferienspiel in Bad Vöslau. Die Absicht, den Kindern die Ferien zu verschönern, wurde voll erreicht, die durchgeführten Spielnachmittage wurden von den Kindern geradezu gestürmt. Daher werden die Vöslauer Vereine in enger Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde auch heuer wieder im Juli und August für tolle Ferienspiel-Donnerstage sorgen!

Das Programm für die weiteren Ferienspiel-Donnerstage wird im nächsten Stadtanzeiger bekannt gegeben. Die „Ferienspielpässe“ werden noch vor Schulschluss in den Schulen und Kindergärten sowie in der Kurverwaltung und im Rathaus erhältlich sein.

Stadtanzeiger

ÄRZTLICHER SONNTAGS- UND FEIERTAGSDIENST JUNI 2003

Ärztlicher Nachtdienst für Notfälle an Wochentagen von 19 bis 7 Uhr: Tel. 141
Tagsüber wenden Sie sich in Notfällen auch außerhalb der Ordinationszeiten an Ihren Hausarzt oder dessen Vertretung, bei Nichterreichen an die Rettungsstelle, Tel. 144

1	S	Dr. Reinald Riedl
7	S	Dr. Walter Gimborn
8	S	Dr. Walter Gimborn
9	F	Dr. Siamak Lou
14	S	Dr. Kurt Hlawacek
15	S	Dr. Kurt Hlawacek
19	F	Dr. Karl Scherz
21	S	Dr. Ulrike Bayer
22	S	Dr. Ulrike Bayer
28	S	Dr. Walter Gimborn
29	S	Dr. Walter Gimborn

S=Sonntagsdienst: Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr;
 F=Feiertagsdienst: Vortag 18 Uhr bis nachfolgenden Tag 7 Uhr

Urlaube: Dr. Bayer 10. 6. und 13. 6., Dr. Hlawacek 20. bis 27. 6.,
 Dr. Lou 20. 6 bis 4. 7., Dr. Scherz 25. 6.

Dr. Ulrike Bayer, Hauptstraße 11, Tel. 712 98
 Mo, Di, Mi 8 bis 12 Uhr, Di 17 bis 20 Uhr,
 Fr 8 bis 13 Uhr

Dr. Walter Gimborn, Hochstraße 19 A,
 Tel. 760 92, Mo 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr, Mi 9 bis
 12 Uhr, Do 16 bis 19 Uhr, Fr 10 bis 12 Uhr

Dr. Kurt Hlawacek, Bahnstraße 20, Tel. 702 50,
 Mo 8 bis 10 und 15 bis 19 Uhr, Mi 8 bis 10 und
 15 bis 17 Uhr, Do und Fr 8 bis 10 Uhr

Dr. Siamak Lou, Bahnstraße 18, Tel. 763 76,
 Mo 8 bis 11 Uhr, Di 8 bis 12 Uhr, Do 7 bis 12 und
 16 bis 19 Uhr, Fr 8 bis 11 Uhr

Dr. Reinald Riedl, Brunngasse 4, Tel. 746 19
 Mo, Do, Fr 8 bis 11 Uhr, Di und Do 15.30 bis 18 Uhr

Stadtarzt Dr. Karl Scherz, Hochstraße 1,
 Tel. 763 06, Mo 16 bis 19 Uhr, Di 7.30 bis 11 Uhr,
 Mi 14 bis 17 Uhr, Fr. 7.30 bis 11 Uhr

APOTHEKENDIENSTE

19. 5. – 26. 5.: Paracelsus-Apotheke
 2551 Enzesfeld-Lindabrunn,
 Schimmelgasse 2, Tel. 0 22 56/812 42
26. 5. – 2. 6.: Schloss-Apotheke
 2542 Kottlingbrunn, Wr. Neustädter-
 straße 20, Tel. 749 60
2. 6. – 9. 6.: Kur-Apotheke
 2540 Bad Vöslau, Badnerstraße 12,
 Tel. 704 06
9. 6. – 16. 6.: Apotheke zum Heilsamen Brunnen
 2544 Leobersdorf, Südbahnstr. 7,
 Tel. 0 22 56/623 59
16. 6. – 23. 6.: Apotheke zum Erlöser
 Bad Vöslau, Hochstraße 25, Tel. 762 85

Die diensthabende Apotheke ist in Notfällen jeweils von Montag, 8 Uhr, bis zum nächsten Montag, 8 Uhr, rund um die Uhr erreichbar. Die kostenlose Zustellung von Medikamenten in ärztlich begründeten Fällen muss durch den verschreibenden Arzt telefonisch bei der Apotheke bestätigt werden.

TIERÄRZTLICHER WOCHENENDDIENST

Bitte verwenden Sie die gemeinsame Telefonnummer für den Wochenenddienst! Freitag, 19 Uhr, bis Montag, 8 Uhr, unter 0664/476 63 66

ZAHNÄRZTLICHER WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENST

- 24./25. 5. Dr. Karin Dosti, Pottendorf,
 Tel. 0 26 23 / 738 53
29. 5. Dr. Susanne Gruscher, Baden,
 Tel. 0 22 52 / 806 93
31. 5. Dr. Susanne Gruscher, Baden,
 Tel. 0 22 52 / 806 93
1. 6. Dr. Susanne Gruscher, Baden,
 Tel. 0 22 52 / 806 93
- 7.-9. 6. Dr. Walter Hacker, Pottendorf,
 Tel. 0 26 23 / 735 85
- 14./15. 6. Dr. Herbert Reiffenstuhl, Baden,
 Tel. 0 22 52 / 487 97
19. 6. Dr. Christian Hoffmann, Pottenstein,
 Tel. 0 26 72 / 888 26
- 21./22. 6. Dr. Svetlana Klepp, Bad Vöslau/Gainfarn,
 Tel. 0 22 52 / 765 74
- 28./29. 6. Dr. Karin Dosti, Pottendorf,
 Tel. 0 26 23 / 738 53

Die Zahnbehandler sind an den angeführten Tagen von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr für Notfälle erreichbar.

FEUERWEHR · RETTUNG · HILFE

Rettung Notruf	144	FF Bad Vöslau	721 22
Rettung	17 74 oder 721 44	FF Gainfarn	765 22
Vergiftungszentrale	01/406 43 43	FF Großau, Karl Herzog	703 33
Gendarmerie	762 33	City Taxi	733 33
Rathaus	761 61		

Service & Termine

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDEN

Montag 9.30 bis 11.30 Uhr, Mittwoch 17.30 bis 19 Uhr (am 1. Mittwoch im Monat, von 17.30 bis 19 Uhr in Großau), Freitag 9.30 bis 11.30 Uhr.

Telefonische Terminvereinbarung unter Tel.-Nr. 761 61-13 möglich

PARTEIENVERKEHR IM STADTAMT

Stadtamt Bad Vöslau, Schloßplatz 1, 2540 Bad Vöslau, Tel. 761 61.

Montag 8 bis 11.30, 14 bis 16 Uhr, Dienstag kein Parteienverkehr, Mittwoch 14 bis 19 Uhr, Donnerstag 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Freitag 8 bis 11.30 Uhr. – Im Amtshaus Großau jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 16.30 bis 19 Uhr.

UMWELTSCHUTZ – MÜLLTRENNUNG

Das „grüne Telefon“ der Stadtgemeinde Bad Vöslau, Tel. 76 1 61-33.

Interessierte können Informationen über die Luftgüte in Bad Vöslau über das Internet unter www.noel.gv.at erfahren. Sollten Sie keinen Internet-Zugang besitzen, so können Sie diese Daten auch im Rathaus Bad Vöslau bei Herrn Ing. Panstingl unter Tel. 761 61-38 erfahren.

Wenn Sie Fragen und Anregungen zur Mülltrennung und unseren Umweltprojekten haben, wenden Sie sich an das grüne Telefon der Stadtgemeinde.

In Bad Vöslau haben Sie folgende Entsorgungsmöglichkeiten:

Altstoff-Sammelzentrum Flugfeldstraße (neben Kläranlage), April–Sept. jeden Donnerstag 13–18 Uhr, Okt.–März jeden Donnerstag 13–17 Uhr, ganzjährig jeden Samstag 8–12 Uhr (feiertags geschlossen!)

Zutritt nur mit gültiger Bad Vöslau-Card.

Entsorgungsmöglichkeiten: Sperrmüll (Hausmüll ist kein Sperrmüll!), Problemstoffe wie Altöle, Medikamente, Lacke, Farben, Säuren, Laugen, Batterien, Leuchtstoffröhren, Chemikalien u. dgl., Wertstoffe wie Weißglas, Buntglas, Textilien, Papier, Karton, Styropor, Aludosen

Grünabfälle (Laub, Strauchschnitt, Gras, Baum-schnitt), Bauschutt (max. 0,5 m³ zu € 5,-)

BUSCHENSCHANK

Stadtteil Bad Vöslau

bis 25. Mai

Fam. Schachl „Vöslauer Weinhof“, Bahnstraße 7, Tel. 713 86

bis 1. Juni

Norbert Rubel, Heidegasse 15, Tel. 771 42

bis 15. Juni

Franz Reischer, „Hubertuskeller“, Friedrich Kheck-Straße 77, Tel. 773 94

22. Mai bis 4. Juni

Johann Buchart, Wr. Neustädterstraße 36, Tel. 702 88

29. Mai bis 9. Juni

Franz Wertek, Bahnstraße 21, Tel. 764 21

5. bis 15. Juni

Georg Gräf, Badnerstraße 74, Tel. 753 56

10. bis 22. Juni

August Grafl, Kreuzgasse 3, Tel. 778 27

13. bis 29. Juni

Norbert Rubel, Heidegasse 15, Tel. 771 42

Fam. Schachl „Vöslauer Weinhof“, Bahnstraße 7, Tel. 713 86

Stadtteil Gainfarn

bis 21. Mai

Fam. Engelbert Herzog, Großauerstraße 2, Tel. 767 78

Karl Lielacher, Hauptstraße 71, Tel. 751 52

bis 25. Mai

Fam. Wanzenböck, „Gartenheuriger“, Breitegasse 7, Tel. 726 51

bis 28. Mai

Josef Prendinger, Breitegasse 17, Tel. 700 26

22. Mai bis 2. Juni

Franz Mahrhauser, Berggasse 68, Tel. 752 54

22. Mai bis 4. Juni

Fam. Herzog „Brunngassen-Heuriger“, Brunngasse 43, Tel. 757 17

Fam. Hofmannrichter, Brunngasse 65, Tel. 763 86

29. Mai bis 11. Juni

Familie Herzog, „Bruckner Hof“, Breitegasse 29, Tel. 765 45

5. bis 18. Juni

Weinbau Johann Kokot, Forstnergasse 2a, Tel. 752 32

6. bis 22. Juni

Fam. Franz Kainz, Grafgasse 7, Tel. 763 48

12. bis 25. Juni

Martin Reischer, Breitegasse 26, Tel. 754 23

Goisser Josef, Hauptstraße 46, Tel. 759 79

19. Juni bis 2. Juli

Fam. Wanzenböck, „Gartenheuriger“, Breitegasse 7, Tel. 726 51

Stadtteil Großau

bis 28. Mai

Fam. Franz Krenn, „Fiakerheuriger“, Vöslauerstraße 14, Tel. 714 38

Fam. Riegler-Dorner, „Musikantenheuriger“, Vöslauerstraße 36, Tel. 760 49

29. Mai bis 11. Juni

Fam. Mathias Karner, Vöslauerstraße 12, Tel. 742 42

5. bis 18. Juni

Fam. Georg Herzog, „Waldheuriger“, Waldgasse 7, Tel. 758 82

12. bis 25. Juni

Fam. W.+A. Herzog, „Zum Pecherhaus“, Vöslauerstraße 25, Tel. 735 44

WAS IST LOS IN BAD VÖSLAU?

Donnerstag, 22. Mai

Kultur im Schloss mit dem Chanson-Abend „Dame? Bin ich keine!“ mit Dagmar Truxa um 19.30 Uhr im Rathaus

Freitag, 23. Mai

Info- und Spielenachmittag von 14.30 bis 18 Uhr im Waldorfkindergarten

Samstag, 24. und Sonntag, 25. Mai

Gulasch-Wochenende der Naturfreunde im Heurigen-lokal Franz Kainz, Grafgasse 7, samstags 11 Uhr Eröff-

nung, sonntags 10 Uhr Frühschoppen, 15 Uhr Seniorennachmittag

Sonntag, 25. Mai

IVV Fit-Wandertag, Start 6 bis 11 Uhr beim Weingut Schachl

Mittwoch, 28. Mai

Tag der offenen Tür in der Volksschule Vöslau von 8.30 bis 10.45 Uhr

Donnerstag, 29. Mai

Maibaumumschnitt in Großau

Freitag, 30. Mai

Kindermusical „Lilli und das unglaubliche Comeback“ um 16 Uhr im Kursalon

Samstag, 31. Mai, und Sonntag, 1. Juni

„Flohmarkt zugunsten der Tiere“ von 9 bis 18 Uhr im Café Post

Sonntag, 1. Juni

Kurkonzert mit der Blaskapelle St. Veit um 16 Uhr im Kurpark

Donnerstag, 5. Juni

Residenz Dinner „Spargel und Erdbeeren“ um 18 Uhr in der Residenz Bad Vöslau

Freitag, 6., bis Montag, 9. Juni

Jugendturnfest des ÖTB

Sonntag, 8. Juni

Kurkonzert mit der Pfadfinderfanfare Wien um 16 Uhr im Kurpark

Donnerstag, 12. Juni

„Klavier-Vierhändig“ um 16 Uhr in der Residenz Bad Vöslau

Donnerstag, 12., bis Sonntag, 15. Juni

Internationaler Töpfermarkt ganztägig am Schlossplatz

Freitag, 13., bis Sonntag, 15. Juni

Fest des Wassers

Freitag, 13. Juni

Prämierung des Plakatwettbewerbes zum Thema „Wasser“ von 10 bis 12.30 Uhr im Schlosspark Bad Vöslau

Samstag, 14. Juni

Wein- und Gourmetfestival – Fest der Sortenvielfalt, 10 bis 22 Uhr im Rathaus

Blutspendeaktion von 9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr im Wasserleitungsverband

Samstag, 14., und Sonntag, 15. Juni

Schlossfest des BBV im Schloss Gainfarn, samstags 17 bis 24 Uhr, sonntags 9 bis 14 Uhr

Sonntag, 15. Juni

Fest des Wassers, ab 14 Uhr im und um das Schloss Bad Vöslau

Kurkonzert ab 16 Uhr im Schlosspark beim „Fest des Wassers“

Donnerstag, 19. Juni

Musik-Cocktail um 15 Uhr in der Residenz Bad Vöslau

Samstag, 21. Juni

Prüfung am Hundeabrichteplatz des ÖGV, 9 bis 14 Uhr
Sonnwendfeier des ÖTB um 21 Uhr am Tennisplatz

Merkensteinerstraße

Kinder-Go-Kart-Rennen des ARBÖ Bad Vöslau um 15 Uhr am Eislaufplatz

Kirtagbaum-Aufstellen um 16 Uhr am Ganslplatz

Waldfest der Pfadfinder-Gilde

Sonntag, 22. Juni

Ganztägig Kirtag in Gainfarn, Frühschoppen ab 10 Uhr, Jungtierschau des KTZ Gainfarn

Kurkonzert mit den „Weinviertler Solisten“ um 16 Uhr im Kurpark

Kinder-Ferienbetreuung 2003

Um eine rechtzeitige Urlaubsplanung für die ganze Familie zu ermöglichen, teilt die Stadtgemeinde nochmals mit, dass auch im Sommer 2003 wieder eine Kinder-Ferienbetreuungsaktion für Kinder vom 6. bis zum 15. Lebensjahr vom 21. Juli bis 14. August durchgeführt wird.

Wie im Vorjahr wird diese Aktion in der Volksschule Bad Vöslau in der Zeit von 7.30 Uhr bis 17 Uhr stattfinden. Den Kindern wird von pädagogisch vorgebildeten Betreuern in dieser Zeit ein abwechslungsreiches und altersgerechtes Programm geboten, ein warmes Mittagessen sorgt für das leibliche Wohl. Die Kosten für die Eltern betragen € 9,- pro Tag.

Das Anmeldeformular finden Sie in diesem Stadtanzeiger.

Mutter-Kind-Tanz in der Musikschule

Ein neuer Block „Mutter-Kind-Tanz“ beginnt wieder im Juni. Am Mittwochvormittag treffen sich Mütter (Eltern, Großeltern) mit ihren Kindern zwischen 18 Monaten und vier Jahren von 10 bis 10.45 Uhr.

In dieser Zeit bewegen wir uns singend, tanzend, musizierend – alles in der pentatonischen kindgemäßen Stimmung. Fingerspiele, Körperaufweckspiele, Erzählchen kommen in Wiederholungen und sind dem Kind schon bald vertraut.

✂

Anmeldung Kinderferienbetreuung 2003

Name der Erziehungsberechtigten:

Name des Kindes: Alter:

Adresse: Telefon:

Ich melde mein Kind für die Ferienbetreuung 2003 an.

Datum: Unterschrift:

(Dieses Formular bitte bei der Stadtgemeinde Bad Vöslau, Allgemeine Verwaltung, abgeben.)

Die Epoche umfasst vier Einheiten beginnend mit dem 4. Juni (danach 11./18./25. Juni) und kostet € 28,-. Bezahlt wird nach dem ersten Mal.

Anmeldung ist bei der Gruppenleiterin Frau Evmarie Herold (Waldorfkinderpädagogin). Telefonische Verbindung unter der Nummer 0 22 52/621 81-22 (0 22 56/647 81).

Hörtest

Liebe Eltern!

Das Amt der Nö. Landesregierung möchte Ihre Bemühungen um die Gesundheit Ihres Kindes durch einen bewährten vorsorgemedizinischen Dienst unterstützen.

Das Gehör ist für die Entwicklung der Sprache von grundlegender Bedeutung und für die Verständigung der Menschen unerlässlich.

Fälle leichter Schwerhörigkeit werden oft sehr spät erkannt, leicht oder sogar mittelschwerhörige Kinder zeigen bei normaler Intelligenz möglicherweise Lernschwächen in der Schule oder werden an eine Sonderschule verwiesen.

Das Verhalten eines schwerhörigen Kindes ist oft auffällig. Es wirkt oft zornig, undiszipliniert, eigensinnig oder menschenfeindlich. Bis an eine Hörstörung gedacht wird bzw. eine solche erkannt wird, vergeht oft wertvolle Zeit.

Deshalb wird für Ihr(e) Kind(er) ein **kostenloser Hörtest** angeboten. Sie werden ersucht, Ihr(e) Kind(er) an diesem völlig schmerzlosen und spielerischen Test teilnehmen zu lassen.

Der Hörtest wird im Auftrag des Amtes der Nö. Landesregierung regelmäßig etwa alle zwei Jahre in allen Kindergärten Niederösterreichs durchgeführt.

Alle Vorschulkinder ab der Vollendung des 3. Lebensjahres sollen an der Aktion teilnehmen – unabhängig davon, ob sie den Kindergarten besuchen oder nicht.

Bitte bringen Sie daher Ihr(e) Kind(er) am 21./22. Mai 2003 um 8.30 Uhr in den Kindergarten Gainfarn-Gerichtsweg!

Friedensplakat-Wettbewerb

„Lionsclub International“ ist mit 1,4 Mio. Mitgliedern die weltweit größte politisch und konfessionell unabhängige Serviceorganisation. Sie umfasst 44.000 Lionsclubs, die in 187 Ländern der Welt tätig sind. Allein in Österreich gibt es 205

Clubs mit insgesamt 7.000 Mitgliedern. Wichtige Ziele der Lionsbewegung sind:

Hilfe für unsere Mitmenschen – und – Förderung und Erhalt des Friedens.

„Den Frieden fördern“ soll der seit 15 Jahren weltweit durchgeführte Friedensplakat-Wettbewerb von Lionsclub International. Schüler im Alter von 10 bis 13 Jahren können an diesem Wettbewerb teilnehmen. Das Motto für dieses Jahr lautete: „Vom Frieden träumen“.

Der Lionsclub Bad Vöslau-Baden hat den Wettbewerb mit der Sporthauptschule Bad Vöslau und der Sonderschule Bad Vöslau durchgeführt. Am Wettbewerb haben insgesamt 50 Schüler teilgenommen. Für die besten Plakatenwürfe hat der Lionsclub Preise gestiftet, die vom Präsidenten Prof. Dr. Franz Sommer in Anwesenheit von Herrn Vizebürgermeister Johann Redl und den Schulleiterinnen Frau Direktor Kraut und Frau Direktor Kadelic übergeben wurden. Die Ausstellung der Zeichnungen und die Preisverleihung fand am 23. April im Schloss Gainfarn (Musikschule) statt.



Die 1. Preise gingen an Yvonne Jaiczay, Sporthauptschule, 2a Daniel Liptai-Kovac, Sonderschule, 5. Klasse

48 Kilo purzelten in Tirol!?

Seit einem Jahr gibt es die Firma VITA-bene in Bad Vöslau, Brunngasse 11. Frau Irene Fritz samt Team betreut bereits 24 Kinder samt einem Elternteil in einem Familienprojekt, das sich „Echt Stark“ nennt.

Lange Zeit als Tabuthema behandelt, versucht VITA-bene in diesem Familienprojekt „Echt Stark“ das Thema Übergewicht offen anzugehen, um gemeinsam neue Wege zu beschreiten. Das Zauberwort dabei heißt Teamwork, niemand wird mit seinen Problemen allein gelassen. Und Aktivitäten machen in der Gruppe einfach viel mehr Spaß.

Das besondere Gruppenerlebnis war eine Woche Schifahren mit 19 Kindern in Tirol. Dort konnten sie das gelernte Ernährungs- und Bewegungsprogramm in die Praxis umsetzen. Ein Diätkoch unterstützte die Kinder dabei. So verloren sie gemeinsam 48 kg in einer Woche.

Irene Fritz erkannte in dieser Woche, dass noch mehr „learning by doing“ den gewünschten Erfolg erzielt. So wurde das Bewegungsprogramm mit Video-Clip-Dancing, Aqua-Gymnastik und Leichtlauftraining erweitert. Erst wenn die Faktoren Spaß an der Bewegung und die Lust am gesunden Essen geschickt einbezogen werden, kann aus dem Purzeln der Kilos ein Freizeitvergnügen für Kids und Eltern werden.

Mit diesem erweiterten Programmangebot startet VITA-bene im September eine neue Gruppe sowohl in Bad Vöslau als auch in Tirol. Restplätze sind noch frei, bei Interesse ersuche ich um Ihren Anruf (0664/500 19 98 Irene Fritz).

Informations- und Spielenachmittag im Waldorfkindergarten Bad Vöslau

Am Freitag, dem 23. Mai, findet von 14.30 bis 18 Uhr im Waldorfkindergarten Bad Vöslau ein Informations- und Spielenachmittag statt. Die Kinder haben die Möglichkeit, die handgefertigten Spielmaterialien kennen zu lernen und in eine Welt der Farben, Klänge und Düfte der Natur einzutauchen. Die Holztiere, Stoffzwerge, Seidentücher und Wurzeln regen die Fantasien der Kinder an. Auch das Malen mit den speziellen Aquarellfarben und Wachskreiden kann ausprobiert werden.

Danach gibt es um 18.30 Uhr einen Vortrag über Waldorfpädagogik und die Möglichkeit, sich genauer über den Kindergarten zu informieren. Wir bitten um Verständnis, dass dies besser ohne Kinder möglich ist.

Der Waldorfkindergarten befindet sich in der Bahnstraße 1-3, Eingang vom Billa-Parkplatz aus (Tel.-Nr. 0 22 52/772 02).

Umwelt & Gesundheit

Massagefachpraxis

Am 13. Mai eröffnet Herr Helmut Maurer, gew. Masseur und APM-Therapeut nach Penzel, sein Institut in Gainfarn, Hauptstraße 37, bei Haarschneiderei Braunger.

Seine Angebotspalette umfasst klassische Massage, manuelle Lymphdrainage, Segmenttherapie, Fußreflexzonen-therapie sowie Akupunkt-Massage nach Penzel.

Seine gute und fundierte Ausbildung, seine lange und vielseitige Praxis sowie ständige Besuche von Weiter- und Fortbildung sind seine große

Stärke, die er gerne für das Wohlbefinden seiner Kunden einsetzt.

Unter der Tel.-Nr. 0699/12 90 54 93 steht Ihnen Herr Maurer gerne für Fragen zur Verfügung und nimmt auch Ihre Terminwünsche entgegen.

Behandlung von Kastanienbäumen

Anfang Mai wurden von der Stadtgemeinde Bad Vöslau 697 Kastanienbäume auf öffentlichem Grund, sowie 30 Stk. private Bäume gegen die Rosskastanienminiermotte behandelt. Dabei wurde ein Pflanzenschutzmittel, welches ausschließlich auf Chitin enthaltende Organismen wirkt, auf die Bäume versprüht. Diese Maßnahme ist für Menschen und andere Warmblüter ebenso wie für Bienen und Vögel gänzlich ungefährlich.

Aufgrund des ausgezeichneten Erfolges im vorigen Jahr wurde diese Behandlung auch heuer wieder angewandt.

Senioren

Seniorenurlaub 2003

Wie in den vergangenen Jahren wird auch heuer wieder eine Seniorenurlaubsaktion der Stadtgemeinde Bad Vöslau durchgeführt. Aufgrund der eingeholten Angebote steht heuer wieder als Urlaubsort das Hotel „Bräuhaus“ der

Familie Kogelbauer in Kirchsschlag in der Buckligen Welt für drei Turnusse zur Verfügung. Somit sind alle Voraussetzungen für ungetrübte Urlaubsfreuden gewährleistet.

Die Urlaubsaktion wird in zwei Turnussen durchgeführt und zwar:

1. Turnus: 22. bis 29. September 2003
2. Turnus: 29. bis 6. Oktober 2003

Mindesteinkommensbezieher erhalten dabei einen Urlaubszuschuss der Gemeinde von € 40,- (sowie eine Förderung der Landesregierung in Höhe von € 50,-).

Die Kosten für eine Woche in Kirchsschlag in der Buckligen Welt betragen unter Berücksichtigung der Förderung der Stadtgemeinde und des Urlaubsgutscheines der Niederösterreichischen Landesregierung für Mindesteinkommensbezieher € 106,-, für alle anderen Senioren € 196,-.

Eventuelle Begleitpersonen (Verwandte, Bekannte oder Auswärtige) können selbstverständlich gegen Ersatz der vollen Kosten für eine Woche Vollpension (€ 196,-) an der Aktion teilnehmen.

Die Kosten des Bustransfers werden von der Stadtgemeinde getragen.

Es wird gebeten, bereits bei der Anmeldung die Wünsche für Zimmerpartnerschaften bekannt zu geben, alle Mindesteinkommensbezieher werden ersucht, ihre Pensionsbezugsbestätigung (keine Kontoauszüge) und den vollständig ausgefüllten Urlaubsgutschein der Nö. Landesregierung mitzubringen.

Ich darf alle Senioren zur Teilnahme recht herzlich einladen und wünsche schon heute recht erholsame Urlaubstage!

Ihr Bürgermeister Alfred Flammer

Pfarrren

Evang. Pfarrgemeinde Bad Vöslau

Gottesdienste

in der *Christuskirche*, Raulestraße 5, jeweils 10 Uhr:

1. Juni, Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, auch Kindergottesdienste
8. Juni, Pfingstfest mit Hl. Abendmahl

15. Juni, Gottesdienst, auch Kindergottesdienste, anschließend Gemeinschaft am Sonntag

19. Juni, Gottesdienst

im *Jakobusheim*, Sooßerstraße 25:

Samstag, 31. Mai, 18 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Samstag, 28. Juni, 18 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

in der *Seniorenresidenz*, Florastraße 3–5:

Samstag, 31. Mai, 15 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Schülergottesdienste

Die Termine der Schulschlussgottesdienste werden über die Direktionen der Schulen bzw. im Religionsunterricht bekannt gegeben.

Die weiteren Veranstaltungen der evangelischen Pfarrgemeinde entnehmen Sie bitte aus dem Pfarrbrief oder den Ankündigungen bei den Gottesdiensten. Telefonische Auskünfte unter der Nummer 762 51 (Evangelische Pfarrgemeinde Bad Vöslau)

Pfarr Bad Vöslau

Sonntag, 25. Mai, Pfarrfirmung, 10 Uhr mit Abt Georg Wilfinger

Donnerstag, 29. Mai, (Christi Himmelfahrt) Fest der Hl. Erstkommunion, 10 Uhr

8. Juni und 9. Juni, Pfingstsonntag und Pfingstmontag, jeweils hl. Messe um 8 und 10 Uhr

Sonntag, 15. Juni, Jungschar- und Ministrantenwallfahrt nach Gutenstein auf den Mariahilferberg

Donnerstag, 19. Juni, Fronleichnam – Hochfest des Leibes und Blutes Christi, 9 Uhr hl. Messe, anschließend Prozession

Samstag, 21. Juni, Gospelkonzert Spirit and Voice, 19 Uhr

Maiandacht: Montag bis Samstag 18.30 Uhr, Sonntag 15 Uhr

Rosenkranzgebet: Montag bis Samstag 17.30 Uhr, Sonntag nach der Frühmesse

Weitere Termine der Pfarre:

22. Mai, 5. und 26. Juni, Zwergerltreff um 9 Uhr

27. Juli, Jakobi-Kirtag

6. September, Festkonzert mit Gerhard Lagrange, Festivalchor singt „Messias“ von G. F. Händel

2. bis 4. Oktober, Pfarrvisitation durch Weihbischof Schwarz

Genauere Beginnzeiten aller sonstigen Veranstaltungen sowie Messordnung entnehmen Sie bitte den in der Kirche aufliegenden aktuellen Wochenzetteln.

Pfarre Gainfarn

Donnerstag, 5. Juni, 18 Uhr Aussetzung in Großbau – Anbetung, 18.30 Uhr Rosenkranz – hl. Messe

Freitag, 6. Juni, Herz-Jesu-Freitag, 6.25 Uhr hl. Messe im Kloster – Aussetzung – Anbetung, 13.30 Uhr Rosenkranz – Andacht – sakr. Segen, 19.30 Uhr PGR-Sitzung

Samstag, 7. Juni, 18 Uhr Rosenkranz, 18.30 Uhr Vorabendmesse in Gainfarn

Sonntag, 8. Juni, Pfingstsonntag, 8 Uhr Hochamt in Großbau, 9.30 Uhr Hochamt in Gainfarn

Montag, 9. Juni, Pfingstmontag, 8 Uhr hl. Segensmesse in Großbau, 9.30 Uhr hl. Segensmesse in Gainfarn

Dienstag, 10. Juni, Seniorenfahrt nach Maria Schnee – Kaiserbrunn – Höllental, Abfahrt 12 Uhr (bei Bushaltestelle, Zustiegmöglichkeit in Bad Vöslau)

Sonntag, 15. Juni, Dreifaltigkeitsfest, 7 Uhr Singmesse, 9 Uhr Feldmesse im Schlosshof Gainfarn (zum Musikfest)

Donnerstag, 19. Juni, Fronleichnam, 8 Uhr hl. Segensmesse, anschließend Fronleichnamsprozession, Pfarrheuriger

Sonntag, 22. Juni, Kirchweihfest, 7 Uhr hl. Segensmesse, 9.30 Uhr hl. Segensmesse

Dienstag, 24. Juni, Fest der Geburt Johannes des Täufers, 18.30 Uhr hl. Segensmesse

Mittwoch, 25. Juni, 18.30 Uhr hl. Segensmesse zum Dank (silbernes Priesterjubiläum v. P. Christoph)

Freitag, 27. Juni, Hochfest Heiligstes Herz Jesu, 6.25 Uhr Festmesse im Kloster – Aussetzung – Anbetung, 13.30 Uhr Rosenkranz – Andacht – sakraler Segen

Schulschluss, 8 Uhr Schulschlussgottesdienst

Samstag, 28. Juni, 5 Uhr Wallfahrersegens in Großbau, 9.45 Uhr Wallfahrtsmesse am Hafnerberg, 13 Uhr Andacht und Auszug, 17.30 Uhr Empfang der Wallfahrer, Andacht und Segen

Kunst & Kultur

Kultur im Schloss

Chansons und schwarze Texte zum Thema „Dame? Bin ich keine!“

Die nächste Veranstaltung der Konzertreihe „Kultur im Schloss“ findet am Donnerstag, dem 22. Mai, um 19.30 Uhr im Festsaal des Rathauses Bad Vöslau statt. Es singt und rezitiert die bekannte Schauspielerin und Sängerin Dagmar Truxa, am Klavier begleitet von Klaus Busch.

Karten sind zum Preis von € 11,- ab Anfang Mai im Rathaus Bad Vöslau, Tel.-Nr. 76161, erhältlich.

Geboten wird ein musikalisch-literarischer Abend für Kenner, Liebhaber und Neugierige.



Das Thema: Das ewige Rätsel „Frau“

Die Antwort: Gefunden bei Oscar Straus, Hugo Wiener, Peter Kreuder, Friedrich Holländer, Nico Dostal, Georg Kreisler, W. A. Mozart (das ist kein Druckfehler!) u. a. – Kurt Tucholsky, Erich Kästner, Curt Goetz, Trude Marzik, Erich Fried u. a. Von der vornehmen Dame der Gesellschaft über das neugierige junge Mädchen aus

nicht so gutem Haus, von der enttäuschten Ehefrau bis zur großen Liebenden spannt sich der Bogen, und die kleinen frivolen Sequenzen zielen haarscharf ins Schwarze.

Andersentag 2003 – Bilderbuchkino und Bastelspaß in der Stadtbücherei

Am 1. April 2003 gab es anlässlich des Andersentages eine Veranstaltung für Kinder. Nach der Vorführung von Sigrid Laubes Buch „Der Zoo macht Spaß“ bastelten die Kinder eine Phantasie-Tiermaske und präsentierten sich als kunterbunter Zoo auf den Stufen vor der Bücherei.



2. Schlossfest des BBV am 14. und 15. Juni

Nach dem großen Erfolg im Vorjahr lädt das Blasorchester Bad Vöslau auch heuer wieder zu einem musikalisch-kulinarischen Ereignis besonderer Art. Am 14. und 15. Juni findet das 2. Schlossfest wieder im wunderschönen Areal des Schlosses Gainfarn statt.

Den Gästen werden nicht nur musikalische Köstlichkeiten, sondern vor allem kulinarische Schmankerl geboten. Die Palette reicht dabei von

Würsteln, Hendl, Pommes, Brötchen über köstliche Mehlspeisen bis hin zum Spanferkelgrill. Eine Sekt- bzw. Cocktailbar sorgt zu späterer Stunde für gute Unterhaltung. Weiters steht eine große Tombolaverlosung mit tollen Preisen auf dem Programm.

Für die musikalische Umrahmung sorgt das BBV natürlich selbst. Eröffnet wird der musikalisch-kulinarische Reigen am Samstag um 17 Uhr, Live-Musik gibt es bis 22 Uhr zu hören, danach wird die Disco eröffnet. Heuer wird das Schlossfest am Sonntag um 9 Uhr mit einer Festmesse und anschließendem Frühschoppen fortgesetzt.

Die Vorbereitungen für das 2. Schlossfest laufen bereits auf Hochtouren. Bei Schlechtwetter findet das Fest im Schlosskeller statt.

Das Blasorchester Bad Vöslau freut sich auf Ihren Besuch.

Blasorchester Bad Vöslau



SCHLOSSFEST GAINFARN 2003

14. und 15. Juni

Sonderausstellung 2003 im Heimatmuseum Bad Vöslau

„Mit Zinnfiguren rund um die Welt“

Es ist schon Tradition, dass jedes Jahr, wenn das Museum im Frühjahr für die Besucher wieder geöffnet wird, gleichzeitig eine Sonderausstellung stattfindet. Die Themen der Sonderausstellungen sind immer heimatbezogen, stehen also im Zusammenhang mit Vöslau, Gainfarn und Großau („1000 Jahre Wienerwald“, „Der Zweite Weltkrieg in unserer engeren Heimat“, „Die Schulen in Vöslau, Gainfarn und Großau“, „150 Jahre Schlumberger“ und so weiter). Auch heuer gibt es

wieder eine Sonderausstellung im Museum, eines ist allerdings anders. Es geht nicht mehr um ein lokales Thema. „Mit Zinnfiguren rund um die Welt“ lautet der Titel der Schau, die, das sei vorweggenommen, einen ausgezeichneten Überblick über dieses Thema vermittelt.

Am 1. Mai wurde die Sonderausstellung von Bürgermeister Flammer eröffnet, der allen, die an der Gestaltung der Sonderausstellung mitgewirkt haben, dankte und darauf hinwies, wie wichtig solche Aktivitäten für das Kulturleben der Stadt sind.

Ing. Otto vom Team der Mitarbeiter des Heimatmuseums, der gemeinsam mit Herrn Klauda ganz entscheidend am Aufbau der Ausstellung gearbeitet hat – die Idee zur Ausstellung stammte von Robert Haininger –, berichtete, wie viel Arbeit und Zeit notwendig sind, um so eine umfangreiche Sonderausstellung fertig zu stellen.

Die vielen Objekte, die man in der Schau bewundern kann, stammen vom „Österreichischen Zinnklub“, dem die meisten und wichtigsten Sammler angehören. Man weiß eigentlich, wenn man kein Sammler ist, recht wenig über diesen Klub. Und Zinnfiguren, so meinen viele, sind ja nichts weiter als billiges Kinderspielzeug. Ein Blick in die Ausstellung genügt, um dieses Vorurteil aufzuheben. Es ist staunenswert, mit welcher Präzision diese kleinen Frauen, Männer, Kinder und Objekte angefertigt und mit welcher unglaublichen Genauigkeit sie bemalt worden sind; natürlich nicht nach dem Geschmack des Künstlers, sondern getreu dem Original.

Wenn man jene, die Zinnfiguren anfertigen, wie man sie in der Ausstellung sehen kann, als Künstler bezeichnet, dann ist das keine Übertreibung, denn diese Figuren sind Kunstwerke.

Staunenswert auch die Vielfalt der Motive. Einerseits historische Szenen vom alten Ägypten über das Mittelalter, Barock bis ins Biedermeier, andererseits Szenen aus dem Alltag, die mit einer frappierenden Natürlichkeit dargestellt sind.

Die Ausstellung ist jeden Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 12 Uhr und am Donnerstag von 16 bis 19 Uhr geöffnet. (Ist der Donnerstag ein Feiertag, ist von 9 bis 12 Uhr offen.)

Eintritt: € 2,50 – Kinder, Pensionisten, Gruppen ab 5 Personen: € 1,50. Führungen für Gruppen sind jederzeit möglich. Voranmeldung unter der Tel.-Nr. 0 22 52/758 63.



Die Weinbauvereine
Bad Vöslau, Gainfarn und Großau
präsentieren im Rahmen des
„Wein- und Gourmetfestivals Thermenregion“



„Das Fest der Sortenvielfalt“

Große Weinverkostung: Im Rathaus/Schloss Bad Vöslau

21 Weinbauer bringen ihr vielfältiges Sortiment an
Rot- und Weißweinen in Riedelgläsern zur Verkostung.
Weiters werden Weißbrot und Mineral gereicht.

Samstag, 14. Juni, 10 bis 22 Uhr

18 Uhr: Trachtenmodenschau und Vorstellung der Weinbauer

Eintritt: € 15,- Vorverkauf € 13,-

bei allen teilnehmenden Weinbauern und in der Kurverwaltung
(um diesen Preis können Sie in der ganzen Thermenregion
Wein verkosten, sowie einen Sonderbus benutzen!)

Kleine Weinverkostung: Vor dem Rathaus/Schloss Bad Vöslau

Hier kann ein kleines Sortiment der Sortenvielfalt verkostet werden

Preis: 1 Weinprobe – € 0,50

TEILNEHMENDE WEINBAUER:

Bad Vöslau:

BUCHART Johann
GRÄF Georg
GRAFL August
REISCHER Franz
Gebrüder SCHACHL
SCHLUMBERGER AG
WERTEK Franz

Großau:

HERZOG FÜRLINGER Christian
HERZOG Georg
HERZOG Walter
KARNER Mathias
KRENN Franz

Gainfarn:

HERZOG Engelbert
HERZOG Franz
HERZOG Gerhard
KAINZ Franz
KOKOT Johann
LIELACHER Karl
PRENDINGER Josef
REISCHER Martin
Fam. SUNK

Gebietsvinothek

Bad Vöslau-Thermenregion

GASTRONOMIE

Restaurant „Schlössl“

Internationaler Keramik-Markt Do. bis So. von 9 bis 19 Uhr!

Feuerwehr & Rettung

Erste-Hilfe-Kurs für Führerscheinanwärter

Der für Führerscheinanwärter obligatorische Erste-Hilfe-Kurs findet für den Monat Juni 2003 am Samstag, dem 14. Juni, von 8 bis 14 Uhr in der Rot-Kreuz-Stelle Bad Vöslau statt.

Weiters findet am 21. und 22. Juni ein 16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs statt.

Telefonische Anmeldung unter der Tel.-Nr. 0 22 52/715 95 wird erbeten, die Kursgebühr beträgt € 40,-.

Blutspenden

Die nächste Blutspendeaktion des Roten Kreuzes findet am Samstag, dem 14. Juni, von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 17 Uhr in den Räumen des Wasserleitungsverbandes, Badnerstraße 88, statt. Helfen auch Sie, Leben zu retten!

Stadtbücherei Kirchenplatz, Altes Rathaus

Öffnungszeiten: Montag 14 bis 18 Uhr,
Mittwoch 9 bis 11 Uhr, 14 bis 18 Uhr, Donnerstag
14 bis 19 Uhr. Tel. 78 777.

E-Mail: buecherei-bad-voeslau@noe.at

Neue Bücher in der Stadtbücherei

Für Erwachsene

Romane, Erzählungen, Lyrik

Arjouni, Jakob: Idioten

Fünf moderne Märchen über Menschen, die sich mehr in ihren Bildern vom Leben als im Leben aufhalten. Schnörkellos, melancholisch und klug.

Belli, Gioconda: Bewohnte Frau

Eine junge attraktive Frau aus der Oberschicht eines lateinamerikanischen Landes schließt sich der nationalen Befreiungsfront an und gerät dadurch in höchste Gefahr.

Croutier, Alev: Die Seidenweberin

Die Saga einer türkischen Seidenweberfamilie. Nach vielen Jahren in Amerika kehrt die Tochter in ihre türkische Heimat zurück. Sie will die Seidenplantage besuchen. Dort leben die Erinnerungen an ihre Familie, Geschichten wie aus 1001 Nacht.

Gavalda, Anna: Ich habe sie geliebt

Chloé, die von ihrem Mann verlassen wurde und plötzlich alleinerziehende Mutter von zwei Kindern ist, spricht eine ganze Nacht lang mit ihrem Schwiegervater, der ihr von seiner großen Liebe erzählt.

Haas, Wolf: Das ewige Leben

Im Abschluss der erfolgreichen Krimiserie findet sich Privatdetektiv Simon Brenner ausgerechnet in der Nervenklinik seiner Heimatstadt Graz wieder, wo ihn eine Jungensünde einholt und zum Verhängnis wird.

Heinichen, Veit: Die Toten vom Karst

Ein schrecklicher Ritualmord auf dem Karst: Für Kommissar Laurenti, der aus dem Süden kommt, ist es schwer, die ethnischen Zusammenhänge zu durchschauen, das explosive Gemisch aus Slowenen, Kroaten und Italienern, aus eifernden Nationalisten und alten Kommunisten ...

Hustvedt, Siri: Was ich liebte

Die Geschichte zweier Künstlerfamilien in New York zwischen 1975 und der Jahrtausendwende. Die Autorin erzählt von den Idealen und Lebensentwürfen einer Generation – und davon, wie ein tragischer Unfall ein sorgsam geplantes Glück zerstört.

Köster-Lösche, Kari: Die Rückkehr der Hakima

Mit der Geschichte der deutschen Kaufmannstochter Ymme, die – in der Kunst der Heilkunde unterwiesen – am sizilianischen Hof des Stauferkönigs Friedrich II. gegen Ignoranz, Intrigen und Hochverrat ankämpft, setzt die Autorin ihren großen Erfolgsroman „die Hakima“ fort.

Komarek, Alfred: Polterabend

Auch im vierten Polt-Roman hält sich der Autor an sein Konzept, mittels einer Kriminalgeschichte schonungslos offen das Porträt eines Weinbauerdorfes und seiner Menschen zu zeigen. Diesmal geht es um die Situation der Dörfer an der jetzt offenen Grenze zu Tschechien und die daraus resultierenden Probleme.

Mankell, Henning: Tea-Bag

Eine Satire auf den modernen Literaturbetrieb und einen Einblick in die illegale Welt der Einwanderer.

Marklund, Liza: Studio 6

Eine junge Journalistin steht am Anfang ihrer Karriere, als sie eine Urlaubsvertretung in einer Redaktion übernimmt. Da wird die Leiche einer jungen Frau gefunden. Der Mordfall weitet sich zu einem Skandal aus, der in höchste politische Kreise hineinreicht.

Martin, Steve: Shopgirl

Ein Märchen über ein modernes Aschenputtel. Ein witziges, herzerreißendes Buch über die Liebe zwischen einem reichen Mann und einer kleinen Verkäuferin in Beverly Hills.

Redmond, Patrick: Der Schützling

Besitzergreifende Liebe und tödlicher Hass: Ein junger Mann verstrickt sich auf seiner Suche nach einem väterlichen Freund in einem feinen Netz aus gefährlichen Abhängigkeiten und tödlichen Obsessionen.



info

Lebenswertes Bad Vöslau

Es gibt viel Neues in Bad Vöslau! Um die Attraktivität unserer lebenswerten Stadt noch zu erhöhen, stehen in den nächsten Jahren wichtige Vorhaben wie die Teilnahme beim „Verkehrsparen Wienerwald“ oder dem Beitritt zum Klimabündnis an. In dieser Rubrik können Sie sich ab sofort regelmäßig über den aktuellen Stand dieser Projekte informieren.

VERKEHRSPAREN WIENERWALD

Das ausufernde Verkehrsaufkommen ist nicht nur in Bad Vöslau allgegenwärtiges Thema der letzten Jahre. Die NÖ Landesregierung hat nun 26 Gemeinden – darunter Bad Vöslau – ermöglicht, in ein Verkehrsparprogramm aufgenommen zu werden.

Ziel dieses Projektes ist, vor allem durch Bewusstseinsbildung und einfache bauliche Maßnahmen die Einwohner zur Reduktion der Autofahrten zu bewegen. Ein vergleichbares Vorprojekt in Langenlois brachte mit relativ geringem Aufwand immerhin satte 7 % Reduktion!

Die einzelnen Maßnahmen gehen oft Hand in Hand mit einer Verbesserung der Lebensqualität, z. B. durch Belebung der lokalen Geschäfte, Verkehrsberuhigungsmaßnahmen etc. Die Betreuung der Verkehrspargemeinden erfolgt durch speziell geschulte Mitarbeiter des Landes und ist für die Gemeinden kostenlos.

Die Reduktionen sollen möglichst nachhaltig und dauerhaft sein. Eventuell nötige bauliche Maßnahmen werden zwischen 25 und 50 % durch Land bzw. EU gefördert!

Erste Maßnahmen wie die Aktion „Radfahrer des Monats“ beginnen bereits im Juni!

KLIMABÜNDNISGEMEINDE BAD VÖSLAU

Der Treibhauseffekt ist Hauptursache für die bereits merkbare Klimaveränderung. Er wird durch die Anreicherung von Spurenelementen in der Atmosphäre, allen voran Kohlendioxid, verstärkt.

Hauptverantwortlich dafür sind einerseits die Verbrennung enormer Mengen fossiler Brennstoffe zur Energiegewinnung und für den motorisierten Verkehr sowie andererseits die fortschreitende Zerstörung der tropischen Regenwälder.

Aufgrund dieser globalen Zusammenhänge entstand das Klimabündnis innerhalb Europas. Die Bündnispartner haben sich zum Ziel gesetzt, Schritte zum Erhalt der Erdatmosphäre zu unternehmen. Die beigetretenen Gemeinden verpflichten sich

- zur Reduktion der Treibhausgas-Emission (v.a. CO₂) bis zum Jahr 2010 um 50 %,
- zum Verzicht auf die Verwendung von Tropenholz, FCKW, H-FCKW und H-FKW,
- zur Unterstützung der indianischen Partner in Amazonien bei ihren Bemühungen zum Erhalt ihrer Lebensweise und des Regenwaldes.

FEST DES WASSERS

Das Jahr 2003 wurde international zum Jahr des Wassers erklärt. Wasser – vielfach als Quell des Lebens bezeichnet – steht in unseren Regionen und gerade in Österreich ausreichend zur Verfügung. In anderen geographischen Breiten ist Trinkwasser oft sogar eine heftig umkämpfte Mangelware.

Aus diesem Grund finden heuer in ganz Österreich zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen statt, die auf die Notwendigkeit des sorgsamsten Umgangs mit diesem Gut hinweisen. Auch die Stadtgemeinde, die neben Wein und Wald auch das Wasser als Markenzeichen anführt, nimmt dies zum Anlass, um darauf aufmerksam zu machen.

Am 15. Juni 2003 findet im Schlosspark das Fest des Wassers statt. Dabei wird Spiel, Spaß und viel Information rund um das Thema Wasser geboten. An einem der vielen Infostände werden auch die Projekte Klimabündnis und Verkehrsparen vorgestellt. Darüber hinaus sind Bewerbe für Kinder, Konzerte und viele Attraktionen für Groß und Klein geplant, die neben den Ständen für das leibliche Wohl einen vergnüglichen Nachmittag rund ums Wasser bereiten sollen.



Stadtgemeinde Bad Vöslau
Das grüne Telefon 76161-33



www.klimabuendnis.at



www.vspar.at

Ärzte

• Praktische Ärzte

Siehe Mittelseite

• Allgemeinmedizin

Dr. **Irmi BRUNNER-NOLZ**, Ärztin für Allgemein- und ganzheitlich orientierte Medizin, Osteopathie, Kinderosteopathie, Bachblütentherapie, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 769 95, keine Kassen

Dr. **Gabriele GIMBORN D.O.**, Ärztin für ganzheitlich orientierte Medizin, Osteopathie, Kinderosteopathie, Neuraltherapie, Physioenergetik, Bioresonanztherapie, Psychokinesiologie, Akupunktur, othomolekulare Medizin, Bachblütentherapie, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 769 95, keine Kassen

Dr. **Karin HALBRITTER**, Ärztin für Allgemeinmedizin und klassische Homöopathie, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 745 46, keine Kassen

Dr. **Dorit WINTERSPERGER**, praktische Ärztin, Homöopathin, Gesundheitspraxis, Badnerstraße 14, Tel. 780 78, keine Kassen

• Anästhesie und Intensivmedizin

Dr. **Patricia KUNAVR-STEINER**, Facharzt für Anästhesie und Intensivmedizin, Schmerztherapie, Ärztin für Allgemeinmedizin, Akupunktur, Residenz Bad Vöslau, Florastraße 1-5, Tel. 0676/ 520 42 12, Wahlarzt, keine Kassen

• Augenheilkunde

Dr. **Christian PURTSCHER**, Facharzt für Augenheilkunde, Badnerstraße 12, Tel. 772 32, alle Kassen

• Dermatologie

Dr. **Barbara ANEGG**, Fachärztin für Haut- u. Geschlechtskrankheiten, Rudolf Reiter-Straße 11, Tel. 790 952, Wahlarzt

• Gynäkologie

Dr. **Ute DORNHECKER-PFLEGER**, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Badnerstraße 12/4, Tel. 0676/630 53 26, keine Kassen

Dr. **Ilse HOBBERGER-SCHEIBELAUER**, Facharzt für Gynäkologie, Badnerstraße 12, Tel. 704 88, alle Kassen

Dr. **Margit KAFKA**, Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe, Akupunktur, Homöopathie, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0 22 36/ 204/231 (LKH Mödling), keine Kassen

Dr. **Alexander MAJEWSKI**, Facharzt für Gynäkologie, Mariengasse 7, Tel. 760 67, keine Kassen

• Innere Medizin

Dr. **Christoph BIALEK**, FA für Innere Medizin und FA für Gefäßkrankheiten, Vorsorgeuntersuchungen, alle Kassen, Friedrich Kheck-Straße 18, Tel. 725 62, Wahlarzt

Dr. **Wolfgang HALBRITTER**, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und Onkologie, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 745 46 oder 0676/334 96 73, Wahlarzt aller Kassen

Dr. **Volker SUPPER**, Facharzt für Innere Medizin, Teichgasse 2a, Tel. 0699/177 747 11, Wahlarzt

Dr. **Ernst TIEFENGRABER**, Facharzt für Innere Medizin, Badnerstraße 12, Tel. 754 70, www.der-internist.at, Wahlarzt aller Kassen

• Kinder- und Jugendheilkunde

Dr. **Peter SINGER**, Kinderfacharzt, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0699/101 12 963, Wahlarzt aller Kassen

Dr. **Inge WILLACH**, Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde, Arzt für Allgemeinmedizin, Diplom für Akupunktur und Auriculotherapie, für psychosoziale Medizin und Psychosomatik, Großbauerstraße 28, Tel. 0664/514 34 78, Ordination nach Vereinbarung, Wahlarzt

• Lungenkrankheiten

Dr. **Nerminko KARABEGOVIĆ**, Lungenfacharzt, Hochstraße 23, 2. OG, nach tel. Vereinbarung, Tel. 0664/180 16 02, Wahlarzt

• Neurologie

Dr. **Norbert PFAFFELMAYER**, Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0676/311 73 50, Wahlarzt

Dr. **Alexandra SUPPER**, Fachärztin für Neurologie und Ärztin für Allgemeinmedizin, Vorsorgeuntersuchung mit Kassenabrechnung, Diplom für Akupunktur und Aurikulotherapie, Schmerztherapie, Schlaganfallvorsorge, Betreuung von MS Patienten, sowie Parkinson Patienten, Teichgasse 2a, Tel. 0699/10 04 00 45, Wahlarzt

• Orthopädie

Dr. **Martin PINSGER**, Facharzt für Orthopädie, Hochstraße 1, Tür 1, Tel. 769 48, Wahlarzt

• Schlafmedizin

Schlaflabor „Bad Vöslau“, Institut für Schlafmedizin, Dr. **Nerminko KARABEGOVIĆ**, Lungenfacharzt/Schlafmedizin, Hochstraße 23, 2. OG, nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 0664/180 16 02, keine Kassen

• Urologie

Dr. **Michael BUDINSKY**, Facharzt für Urologie, Badnerstraße 12/9, Tel. 783 93, keine Kassen

• Zahnheilkunde

Dr. **Günther DORMUTH**, Facharzt für Zahn- und Kieferheilkunde, Hochstraße 27, Tel. 764 65, alle Kassen

Dr. **Andreas GARSCHALL**, Facharzt für Zahn- und Kieferheilkunde, Badnerstraße 12, Tel. 763 68, alle Kassen

Dr. **Fritz GERHARDT**, Facharzt für Zahn- und Kieferheilkunde, Badnerstraße 2a, Tel. 762 28, alle Kassen

Dr. **Svetlana KLEPP**, Facharzt für Zahn- und Kieferheilkunde, Hauptstraße 24, Tel. 765 74, alle Kassen

Med.-Rat Dr. **Hannes ZANTLER**, Facharzt für Zahn- und Kieferheilkunde, Hochstraße 22, Tel. 764 26, alle Kassen

Gesundheitsdienste

• Hebammen

Eva LINSBICHLER, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0664/394 24 33, teilw. Verrechnung mit Kassen möglich

Andrea MAJEWSKI, Mariengasse 7, Tel. 742 02, teilw. Verrechnung mit Kassen möglich

• Lebens-, Ernährungs- und Sozialberatung

P. Ihor ATAMANIUK, NLP-Trainer, Coaching, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0676/517 89 78

Dr. **Franz FRÜHWIRTH**, Lebens- und Sozialberatung, Bahnstraße 6/3, Tel. 719 65

Prof. Mag. Dr. **Gabriele HARECKER**, Sonder- und Heilpädagogin, Schullaufbahn-, Berufs- und Elternberatung, Legasthenerbetreuung, Gesundheitspraxis, Badnerstraße 14, Tel. 780 78

Peter MAURER, Gesundheitspraxis, Badnerstraße 14, Tel. 780 78 oder 0676/513 68 47

Gabriele NEUWIRTH, Wr. Neustädterstraße 19/15, nur nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 763 33 32

Gerhard NEUWIRTH, Reiki, Am Felde 10, Tel. 758 27

Ursula NOVAK, dipl. Lebens- und Sozialberater, NLP, Gesundheitscoaching, ReLeMaKo Trainerin für Kinder mit Lernstörungen, Legasthenie, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0664/224 62 47

Mag. **Begonia SAIZ**, Magnetrollmassagen und Pflanzentherapie zur Schmerzreduktion, zum Stressabbau und gegen Schlafprobleme, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 769 95 oder 0676/785 20 66

Mag. Dr. **Gerhard SCHEIBEL**, Mediation, Coaching und Managementtraining, Ernst Wutzel-Gasse 5, Tel. 778 99, Fax 779 88

Isabella SCHNEIDHOFER, dipl. Sozial- und Lebensberaterin, Einzelberatung, Paarberatung, Coaching Partnerschaft/Familie, Beziehungen, Sexualität, Beruf, syst. Aufstellungsarbeiten, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 769 95, 760 92 oder 0664/105 70 83

Nicole SEILER, Ernährungsberaterin, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0699/10 96 02 97

Martin WEISLEIN, EMF Balancing Technique® Lehrer, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 760 92 oder 0664/386 76 79

Charlotte WOBORNIK, Dipl. Gesundheitsberaterin, Bachblütentherapie, System. Familienaufstellungen nach Bert Hellinger Gesundheitspraxis, Tattendorferstraße 53, Tel. 0664/475 09 00, Fax 0 22 52/717 39

• Kinesiologie & Massage

Luise BRAUNGER, Ausbildung in Bioresonanz-, Matrix-, Induktion- und Stoffwechselfherapie, Vegasombehandlung, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 769 95

Brigitta DIALLO, Kinesiologin, Touch for Health, Wr. Neustädterstraße 8, 0664/34 20 219

Sonja HABLE, Beratungs-Lehrerin u. Kinesiologin (Brain Gym Instructor), Ordination Dr. Hlawacek, Bahnstraße 20, Tel. 710 79

Wilhelm Stephen HRUSCHKA, Craniosacral-Osteopathie und Kinesiologe, Gesundheitspraxis, Badnerstraße 14, Tel. 780 78

Maria KOIZAR, Dipl. Heilmasseurin, klassische Heilmassage, Fußreflexzonenmassage, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0650/210 14 46

Birgit LACKNER, dipl. Physiotherapeutin, Physioenergetik, Testung von Störfeldern, Schwermetallen, Allergien usw., Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 769 95 oder 0699/10 46 07 64

Helmut MAURER, gew. Masseur und APM-Therapeut nach Penzel, Gainfarn, Hauptstraße 37, Tel. 0699/12 90 54 93

Christina OMERI, Massageinstitut im Club Top und Fit, Industriestraße 12, Tel. 772 85

Barbara PFLEGER, dipl. Heilmasseurin und Gewerbemasseurin, Fußreflexzonenmassage, Lymphdrainage, Orthobionomy, Esalen (Antistressmassage), Florastraße 20, Tel. 0676/518 87 54

Petra PROKOP, Heilmasseurin und Gewerbemasseurin, Akupunkturmassage, Lymphdrainage, Massage, Orthobionomy, Ohr-Akupunkturmassage, Fußreflexzonenmassage, Waldtennis beim Kurpark, Waldwiese 8, Tel. 0664/432 67 59, 0 22 52/776 76

Tamara ROGGENLAND, Tiefenmassage, div. Techniken, Narbenentstörung, Magnetfeld, Packungen, Aromawickel, Farbberatung, Schulg. 5, Tel. 0699/117 65 440, www.badvoeslau.at/db/roggenland

Karin STANGL, dipl. HM, klassische Akupunkt- und Fußreflexzonenmassage, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 760 92 oder 0664/151 46 64

Gabriele ULBRICH, Kinesiologie, Three in One Concepts, Hügelsegasse 18, Tel. 739 71

Brigitte Vicena, Shiatsu, Asiatische Heilmassage nach den 5 Elementen und 12 Meridiane, Feng - Shui, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, 0676/9204203

Anita WAGNER, Jin Shin Jyutsu, klassische Massage, Lymphdrainage, Sport-, Akupressur-, Fußreflexzonen-, Kopf- und Gesicht-, Dorn-Breuss-Wirbelsäulenmassage, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 760 92

Hans WOBORNIK, Sport-, Bindegewebe- und Fußreflexzonenmassage, Lymphdrainage, Rehabilitation nach Unfällen und Operationen mit Heilgymnastik, Maital 2, Tel. 762 66-84

• Physiotherapie, Logopädie & Ergotherapie

Gerda MARTSCHINI, dipl. Physiotherapeutin, Lymphdrainage und Akupunkt-Meridian-Massage, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0676/339 15 57

Klaudia MAYER, dipl. Physiotherapeutin, Franz Prendinger-Straße 74, Tel. 0 22 52/71 755, 0664/501 10 97

Ingrid PAPAUSCHEK, dipl. Physiotherapeutin, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0676/944 55 17, Teilerkerstattung durch alle Kassen.

Thomas PINGITZER, Physiotherapie, Osteopathie, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0676/524 13 10, keine Kassen

Birgit PFABIGAN, dipl. Physiotherapeutin, Hauptstraße 42, Tel. 0676/376 34 28, 0 22 52/790 907

Gabriele PREIER, dipl. Physiotherapeutin, Hauptstraße 42, Tel. 0664/311 24 77, 0 22 52/790 907

Anna SEITZ, dipl. Logopädin, Sprach- und Sprechtherapie, MFT, Zusatzausbildung für Padovan Therapie, Ufergasse 1, Tel. 0676/497 36 98

Eva SOMMER, dipl. Physiotherapeutin, Tel. 76 222

Heidrun STUMPAUER, dipl. Physiotherapeutin, Kinderbehandlung, Rückenschule, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0676/443 15 14

Thomas WOZNY, dipl. Physiotherapeut, Lymphdrainage, Elektrophysiotherapie, Ultraschall, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 760 92 oder 0676/542 93 31, Teilerkerstattung durch alle Kassen

Erna ZEILER, dipl. Physiotherapeutin, Seniorenresidenz Bad Vöslau, Florastraße 1-5, Tel. 0 22 52/75 555-868, teilweise Teilerkerstattung durch alle Kassen

• Psychologen & Psychotherapeuten

Mag. **Teresita ADLER**, Michael Scherz-Straße 10, Tel. und Fax 773 86, Mobil 0664/250 73 86, Psychologin, Managementtrainerin und Coach, Biografie-Beraterin

Mag. **Maria MEIER**, Wr. Neustädterstr. 5-7/3/19, Tel. 722 65 oder 0676/608 82 72, klinische Psychologin, Psychotherapeutin und Gesundheitspsychologin, Wahlpsychologin

Dr. **Eva MÜCKSTEIN**, Badnerstraße 14, Tel. 715 60, klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin, Wahlpsychologin der Kassen

Prof. Mag. **Margit JANOUGH**, Guttmanstraße 28, Tel. 700 15, Pädagogin und Psychotherapeutin, keine Kassen

Dr. **Regine FENK**, Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0650/537 22 81

Internet- und E-Mail Adressen der Stadtgemeinde.

Stadtgemeinde Bad Vöslau

Internet: <http://www.badvoeslau.at>

E-Mail: stadtgemeinde@badvoeslau.at

Stadtbücherei Bad Vöslau

E-Mail: buecherei-bad-voeslau@noe.at

Musikschule (und Blasorchester) Bad Vöslau

Internet: www.bbv.at.tf

E-Mail: musikschulebv@noe.at



Stadtgemeinde Bad Vöslau
lädt Sie herzlich ein
zum



FEST DES WASSERS

am 15. Juni

im Schlosspark Bad Vöslau

- 14.00 Uhr: Beginn
15.00 Uhr: Begrüßung durch Bgm. Alfred Flammer
15.30 Uhr: Konzert des Orchesters „Erie Youth Symphony Wind Ensemble“ aus Pennsylvania
16.30 Uhr: Schwungvolle Melodien mit „Vox Vobis“
18.00 Uhr: Wasserverkostung mit prominenten Persönlichkeiten aus Sport u. Politik.
18.30 Uhr: Verlosung wunderschöner Wasserpreise
19.30 Uhr: „Die Straßenköter“
21.30 Uhr: Höhepunkt und Abschluss des Wasserfestes

Was gibt's sonst noch im Schlosspark?

Kinderbewerbe rund ums Wasser, Wasserverkostung, Umweltberatung, Leben in heimischen Teichen und Bächen, Aquariausstellung, Bilderausstellung, Start d. Aktion Verkehrsparen, Fahrrad-Überprüfung und -Codierung, alternative Fahrräder, Kläranlagenvorstellung, Sektstand, Gastronomie, Töpfermarkt (9 bis 19 Uhr)

Welches besondere Jahr feiern wir 2003?

Wein

Wald

Wasser

Name:.....Adresse.....

Bitte diesen Kupon ausfüllen und am Fest des Wassers abgeben. Es warten tolle Preise auf Sie!